



Öffentliche Bekanntmachung

2. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz

Sitzungstermin: Montag, 30.05.2022, 17:00 Uhr

Raum, Ort: Mensa des Schulzentrum Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.01.2022
4. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
5. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
6. 7. Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die Personenbeförderung mit Taxis 2022/027
7. Warnung der Bevölkerung bei Krisensituationen im Landkreis Peine; Aufbau einer flächendeckenden Sireneninfrastruktur 2022/076
8. Produktbericht Jahresabschluss 2021 für das Dezernat "Zentrale Verwaltung, Ordnung, Recht" ohne Fachdienst "Schule, Kultur und Sport" 2022/072
9. Produktbericht Jahresabschluss 2021 für das Budget "Landrat und Stabsstellen" 2022/073
10. Produktbericht Jahresabschluss 2021 für das Budget "Allgemeine Finanzierungsmittel" 2022/074
11. Informationen der Verwaltung
12. Anfragen und Anregungen



Beschlussvorlage	Vorlagennummer: 2022/027
Federführend: Fachdienst Straßenverkehr	Status: öffentlich
	Datum: 28.02.2022

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz (Vorberatung)	30.05.2022	Ö
Kreisausschuss (Vorberatung)	22.06.2022	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	22.06.2022	Ö

Im Budget enthalten:	nein	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

7. Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die Personenbeförderung mit Taxis

Beschlussvorschlag:

Die Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die Personenbeförderung mit Taxis wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Der Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen e.V. (GVN), Bezirksgruppe Braunschweig, hat mit Schreiben vom 15.12.2021 folgende Änderung / Erhöhung des Beförderungsentgeltes im Gelegenheitsverkehr mit Taxis der Unternehmer im Landkreis Peine beantragt.

	Alter Tarif	Neuer Tarif
Grundgebühr (§ 3)		
Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,80 €	3,90 €
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,20 €	4,30 €
Kilometerentgelt (§ 4)		
	<u>Bis 3000 m</u>	<u>Bis 3000 m</u>
Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	0,10 € / 40,00 m = 2,50 € / km	0,10 € / 38,46 m = 2,60 € / km
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr	0,10 € / 38,46 m = 2,60 € / km	0,10 € / 37,04 m = 2,70 € / km

und an Sonn- und Feiertagen	<u>Ab 3001 m</u> 0,10 € / 47,62 m = 2,10 € / km	<u>Ab 3001 m</u> 0,10 € / 45,45 m = 2,20 € / km
Wartezeiten (§ 7)	0,10 € / 13,09 Sek. ~ 0,46 € / Min = 27,50 €/Std.	0,10 € / 12,86 Sek. ~ 0,47 € / Min = 28,00 €/Std.

Die diesem Antrag zu Grunde liegenden Sachargumente können dem beigefügten Schreiben entnommen werden.

Wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich, liegen die Taxitarife im Landkreis Peine -im Vergleich mit benachbarten Landkreisen, Städten und der Region Hannover- vor der beantragten Erhöhung bei der Grundgebühr und den Entgelten für Wartezeiten im mittleren Bereich. Bezüglich der Kilometerentgelte liegen die Tarife im Landkreis Peine bereits im obersten Bereich.

	Grund- gebühr	Kilometer- entgelt	Entgelt Wartezeiten	Stand (gültig seit)
<u>Landkreis Peine</u> Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,80 €	2,10 - 2,50 €	0,46 €/Min. = 27,50 €/Std.	10.12.2020
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,20 €	2,10 - 2,60 €		
<u>Landkreis Celle</u> Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,90 €	1,80 – 2,30 €	verkehrsbedingt: 0,37 €/Min. = 22,00 €/Std.	01.02.2020 (Änderungsantr ag vom GVN liegt vor)
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,30 €	1,90 – 2,40 €	kundenbedingt: 0,53 €/Min. = 31,80 €/Std.	
<u>Landkreis Gifhorn</u>	4,00 €	2,00 - 2,60 €	0,50 €/Min. = 30,00 €/Std.	01.03.2021
<u>Landkreis Hildesheim</u>	3,50 €	2,00 - 2,10 €	0,43 €/Min. = 26,00 €/Std.	29.01.2015 (Änderungsantr ag vom GVN liegt vor)
<u>Landkreis Wolfenbüttel</u> Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,80 €	2,10 - 2,50 €	0,46 €/Min. = 27,50 €/Std	01.03.2021 (Änderungsantr ag vom GVN liegt vor)
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,20 €			
<u>Region Hannover</u>	3,90 €	2,30 €	<2 Min.= 0 € >2 Min. = 0,55 €/Min = 33,00 €/Std.	01.05.2021
<u>Stadt Braunschweig</u> Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,80 €	2,10 - 2,50 €	0,45 €/Min. = 27,50 €/Std.	01.10.2020 (Änderungsantr ag vom GVN liegt vor)
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,20 €	2,10 - 2,60 €		
<u>Stadt Celle</u> Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,90 €	1,80 - 2,40 €	0,37 €/Min. = 22,00 €/Std.	01.10.2019
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,30 €			
<u>Stadt Hannover</u>	3,90 €	2,30 €	<2 Min.= 0 € >2 Min. = 0,55 €/Min = 33,00 €/Std.	01.05.2021
<u>Stadt Hildesheim</u>	3,10 €	2,00 €	0,37 €/Min = 22,20 €/Std.	14.02.2018 (Änderungsantr ag vom GVN liegt vor)

Stadt Salzgitter Mo. - Sa.: 06:00 – 22:00 Uhr	3,80 €	2,10 - 2,60 €	0,45 €/Min. = 27,50 €/Std.	01.01.2021
Mo. - Sa.: 22:00 – 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	4,20 €			

Die begehrte Erhöhung steht im Zusammenhang mit der aktuell halbjährlichen Erhöhung des Mindestlohnes.

Objektive Versagungsgründe haben sich auch nach Abschluss des Anhörungsverfahrens nicht ergeben. Es besteht daher die Verpflichtung, den beantragten Regelungsinhalten stattzugeben.

Für den Landkreis Peine entstehen hieraus keine Kosten.

Ziele / Wirkungen:

Einheitliche rechtskonforme Tarifordnung, die jedem Nutzer eines Taxis die Beförderung zu gleichen finanziellen Bedingungen gewährleistet.

Ressourceneinsatz:

Entfällt.

Schlussfolgerung:

Entfällt.

Anlagen

- Siebte Verordnung zur Änderung der Taxentarifverordnung
- Antrag des GVN vom 15.12.2021 auf Taxentariferhöhung

Siebte Verordnung
zur Änderung der
Verordnung über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den
Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Peine (Taxentarifordnung)

Aufgrund des § 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1990 (BGBl. I, S. 1690), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 16.04.2021 (BGBl. I S. 822), in Verbindung mit § 16 Abs. 4 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten im Bereich Verkehr vom 25.08.2014 (Nds. GVBl. 2014 Seite 249) und aufgrund des § 58 Abs. 1 Nr. 5 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. Nr. 2010 Seite 576) in den zurzeit geltenden Fassungen hat der Kreistag des Landkreises Peine am 22.06.2022 folgende Änderung der Taxentarifordnung beschlossen:

Artikel I

Die Verordnung über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Peine (Taxentarifordnung) vom 10. September 2003 (Amtsblatt für den Landkreis Peine Nr. 21 vom 22. Oktober 2003), wird wie folgt geändert:

§ 3 erhält folgende Fassung:

§ 3
Grundgebühr

Die Grundgebühr beträgt

- a) 3,90 Euro (Mindestfahrpreis)
an Werktagen (Montag bis Samstag von 06:00 bis 22 Uhr).

In dieser Gebühr ist das Entgelt für die Fahrleistung für eine besetzt gefahrene Wegstrecke von 38,46 m oder eine Wartezeit von 12,86 Sekunden enthalten.

- b) 4,30 Euro
an Werktagen (Montag bis Samstag von 22:00 bis 06:00 Uhr) sowie
an Sonn- und Feiertagen (von 00:00 bis 24:00 Uhr).

In dieser Gebühr ist das Entgelt für die Fahrleistung für eine besetzt gefahrene Wegstrecke von 37,04 m oder eine Wartezeit von 12,86 Sekunden enthalten.

§ 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 4
Entgelte für Fahrleistungen

(1) Das Entgelt für Fahrleistungen beträgt bei bis zu vier beförderten Fahrgästen

- a) bis 3000 m 0,10 Euro für jede angefangene Teilstrecke von 38,46 m
an Werktagen (Montag bis Samstag von 06:00 bis 22:00 Uhr).
(entspricht einem Preis von 2,60 Euro pro km)
- b) bis 3000 m 0,10 Euro für jede angefangene Teilstrecke von 37,04 m
an Werktagen (Montag bis Samstag von 22:00 bis 06:00 Uhr) und
an Sonn- und Feiertagen (von 00:00 bis 24 Uhr).
(entspricht einem Preis von 2,70 Euro pro km)

- c) über 3000 m 0,10 Euro für jede angefangene Teilstrecke von 45,45 m
(entspricht einem Preis von 2,20 Euro pro km)

§ 7 erhält folgende Fassung:

§ 7
Wartezeiten

Wartezeiten, die durch den Fahrauftrag begründet sind, werden mit 0,10 Euro je angefangene 12,86 Sekunden vergütet (entspricht einem Preis von ~ 0,47 Euro/Minute bzw. 28,00 Euro/Std.).

Artikel II

Diese Verordnung tritt sechs Wochen nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Peine in Kraft.

31224 Peine, den 22.06.2022

LANDKREIS PEINE

Peine, den 22.06.2022

L.S.

(Landrat)



Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen e.V. | Pf. 110552, 30101 Hannover
Landkreis Peine
FD Straßenverkehr
Werner-Nordmeyer-Straße 17
31226 Peine

Verkehrsgewerbe
Niedersachsen e.V.

Güterkraftverkehr
und Entsorgung

Mobelspedition

Spedition und Logistik

Omnibus und Touristik

Taxi und Mietwagen

Hannover, den 15. Dezember 2021

Antrag auf Änderung der Verordnung über Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Peine

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen (GVN) e.V. vertritt als Arbeitgeber- und Unternehmerverband die Interessen von rund 1.450 Unternehmen des Taxi- und Mietwagengewerbes in Niedersachsen, darunter auch viele Betriebe, die im Landkreis Peine angesiedelt sind. Durch eine Umstrukturierung innerhalb unseres Hauses werden Tarifanträge zukünftig zentral von unserer Geschäftsstelle in Hannover und nicht mehr über die gewohnte Bezirksstruktur gestellt und bearbeitet.

Mitgliederbefragungen bezüglich der Auskömmlichkeit der Entgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen ergaben, dass die derzeit geltenden Entgelte für die Unternehmen zukünftig nicht mehr ausreichend sein werden. Wir beantragen daher folgende Anhebungen der Entgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen:

§ 3 Grundgebühr

Die Grundgebühr beträgt

a) 3,90 Euro (Mindestfahrpreis)

an Werktagen (Montag bis Samstag von 06:00 bis 22 Uhr).

In dieser Gebühr ist das Entgelt für die Fahrleistung für eine besetzt gefahrene Wegstrecke von 38,46 m oder eine Wartezeit von 12,86 Sekunden enthalten.

b) 4,30 Euro

an Werktagen (Montag bis Samstag von 22:00 bis 06:00 Uhr) sowie an Sonn- und Feiertagen (von 00:00 bis 24:00 Uhr). In dieser Gebühr ist das Entgelt für die Fahrleistung für eine besetzt gefahrene Wegstrecke von 37,04 m oder eine Wartezeit von 12,86 Sekunden enthalten.

§ 4 Entgelte für Fahrleistungen

(1) Das Entgelt für Fahrleistungen beträgt bei bis zu vier beförderten Fahrgästen

a) bis 3000 m 0,10 Euro für jede angefangene Teilstrecke von 38,46 m an Werktagen (Montag bis Samstag von 06:00 bis 22:00 Uhr). (entspricht einem Preis von 2,60 Euro pro km)

b) bis 3000 m 0,10 Euro für jede angefangene Teilstrecke von 37,04 m an Werktagen (Montag bis Samstag von 22:00 bis 06:00 Uhr) und an Sonn- und Feiertagen (von 00:00 bis 24 Uhr). (entspricht einem Preis von 2,70 Euro pro km)

c) über 3000 m 0,10 Euro für jede angefangene Teilstrecke von 45,45 m (entspricht einem Preis von 2,20 Euro pro km)

§ 7 Wartezeiten

Wartezeiten, die durch den Fahrauftrag begründet sind, werden mit 0,10 Euro je angefangene 12,86 Sekunden vergütet (entspricht einem Preis von ~ 0,47 Euro/Minute bzw. 28,00 Euro/Std.).

Begründung

In den vergangenen Jahren konnte sich das Taxigewerbe bei Anträgen auf Anhebungen der Entgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Peine immer auf die Ergebnisse und Ausführungen des Gutachtens der TOKOM-Partner Rostock GmbH, welches von der Stadt Braunschweig in Auftrag gegeben worden war, berufen. Bereits im letzten Antrag wurde festgestellt, dass die Ausführungen des Gutachters bezüglich der Entgelte überholt waren, da z.B. Belastungen des Gewerbes durch Mindestlohnanhebungen seinerzeit nicht absehbar waren. Daher wurden die zusätzlichen Kosten, die zu diesem Antrag führen, untenstehend aufgegliedert und begründet:

Anhebung des gesetzlichen Mindestlohnes

Mit der dritten Mindestlohnanpassungsverordnung hat der Gesetzgeber eine stufenweise Anhebung des Mindestlohns festgelegt:

seit	01.01.2021	9,50 €
seit	01.07.2021	9,60 €
zum	01.01.2022	9,82 €
zum	01.07.2022	10,45 €

Dieser Mindestlohn erhöht sich für den Arbeitgeber um weitere 22-30% durch anteilige Abgaben und Zuschläge, wie z.B. den tariflich verankerten Zuschlag für die Sonn- und Feiertagsarbeit. Laut Information der Bundesregierung <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/mindestlohn-steigt-1804568> sind bei der Festlegung der Löhne wirtschaftliche Unsicherheiten der Corona-Pandemie bereits berücksichtigt. In dieser komfortablen Lage befindet sich das Taxigewerbe bedauerlicherweise nicht. Ich komme an späterer Stelle noch einmal darauf zurück.

Das Taxi ist Teil des ÖPNV. „Seine“ Preise darf es nicht selbst bestimmen, sie werden behördlich festgelegt. Ein Ausblick auf das in Kraft tretende neue PBefG bestätigt dieses mit zahlreichen Regulierungsmöglichkeiten der Kommunen, wie Festlegung von Ober- und Untergrenzen bei Tarifen, Mindestentgelte auch für Mietwagen bei mehr als 25% anteiligen Angebot, Erhebungen über Bezahlungen von Löhnen im gebündelten Bedarfsverkehr um Sozialdumping einzugrenzen usw.

Unter den Aspekten Arbeitnehmerschutz, Arbeitsmarkt und Wettbewerb kann man den gesetzlichen Mindestlohn unterschiedlich betrachten und bewerten, fest steht jedoch, dass vom Mindestlohn betroffene Unternehmen zur Kompensation gestiegener Lohnkosten ihre Preise angehoben haben und auch weiterhin anheben müssen. Einfach geschrieben: Wenn Politik möchte, dass der Mindestlohn steigt, muss sie auch dafür sorgen, dass er bezahlt werden kann.

Lohnkosten betragen ca. 65% aller Kosten in einem Taxibetrieb.

Erhöhte variable Kosten durch Einführung der CO2-Steuer

Zum 1. Januar 2021 wurde die CO2-Steuer u.a. auf Dieselmotorkraftstoff eingeführt. Zunächst auf 25€/Tonne ausgelegt wird die Steuer jährlich um 5,00€/Tonne auf 50,00€ bis zum Jahr 2025 steigen. Der Liter Diesel verteuerte sich allein durch die eingeführte Steuer um 0,08€ je Liter. Laut ADAC betrug der durchschnittliche Dieselpreis im Jahr 2019 1,26€ und liegt für 2021 derzeit bei 1,60€. Der Preis für Kraftstoffe unterliegt zwar gewissen Schwankungen, Steuereinführungen dieser Größenordnung können vom Gewerbe nicht kompensiert werden. Auch der Ruf nach alternativen Energien/Antrieben für den Betrieb von Taxen lässt sich derzeit, aufgrund mangelnder Infrastruktur und sehr hohen Anfangsinvestitionen, nur sehr schwer durchsetzen.

Inflationsrate

Die Höhe der Inflationsrate lässt sich in Deutschland aus dem Verbraucherpreisindex berechnen, der monatlich vom Statistischen Bundesamt ermittelt wird. Die Inflationsrate für das 2020 lag bei 2,1%. Besorgniserregend sind jedoch die aktuellen Zahlen, für die vergangenen drei Monate liegt die Rate aktuell bei 3,8%, die höchste der vergangenen 20 Jahre. Dadurch steigen die Aufwendungen für das Taxigewerbe für die Ersatz- und Neuinvestitionen im Fuhrpark, aber auch Wartungskosten, deutlich.

Sonderfall Corona

Die derzeitige Situation in den Taxibetrieben ist nur schwer und differenziert zu bewerten. Ein Teil der UnternehmerInnen hat sich dort, wo möglich, von der Betriebspflicht befreien lassen, das Fahrpersonal in Kurzarbeit geschickt und die Löhne aufgestockt. Die Nachtfahrten sind weggebrochen, Touristen gibt es kaum noch, Gaststätten haben geschlossen, private Feiern finden nur noch abgeschwächt statt. Allgemein herrscht Unsicherheit ob der hohe Fixkostenanteil, der nur durch entsprechende hohe Auslastungen der Fahrzeuge gedeckt werden kann, weiterhin noch bezahlbar ist. Rücklagen sind aufgebraucht, teilweise werden die Lohnzahlungen für das Fahrpersonal über Kredite geleistet.

Das Überleben sichern derzeit die Krankenförderungen. Gerade hier bedarf es besonders umsichtiger FahrerInnen. Sonderzulagen für diese gute Arbeit, die das Gewerbe hier leistet,

können nicht bezahlt werden. Auch eine Anpassung der Löhne und Gehälter für Lohnzahlungen jenseits des Mindestlohnes werden derzeit nicht erwirtschaftet.

Zusammenfassung:

Die UnternehmerInnen haben sich ihre Entscheidung, eine Entgeltanhebung zu beantragen, nicht leicht gemacht. Das Gewerbe weiß, dass nach einer Anhebung zunächst mit einem Fahrgastrückgang zu rechnen ist. Dieser kompensiert sich allerdings wieder, da bereits seit längerer Zeit niemand mehr aus Spaß mit dem Taxi fährt.

Eine Anhebung der Entgelte, mit den entsprechend langen Bearbeitungszeiten (mitbestimmende Ausschüsse tagen z.B. nur halbjährlich) ist aus unserer Sicht in der Zeit schnell aufeinanderfolgender Gesetzesänderungen (Mindestlohn) nicht mehr möglich, es sei denn, wie bei der o.a. Antragstellung geschehen, die, auf das Gewerbe zurollenden bekannten Kosten werden für die Zukunft mit berücksichtigt.

Bei der Höhe der beantragten Entgelte haben die UnternehmerInnen Augenmaß bewiesen. Derzeit werden hier etwa 25 Anträge auf Anhebung der Entgelte final bearbeitet oder wurden bereits gestellt. Der Landkreis Peine nimmt bei der Höhe der Entgelte keine Spitzenposition ein. Wie an anderer Stelle erwähnt, werden lediglich die gestiegenen Kosten für das Taxigewerbe eichfähig auf den Grundbetrag, das Kilometerentgelt und die Wartezeit moderat verteilt. Die beantragten Entgelte liegen beim Grundpreis bei 2,63%, bei den Kilometersätzen zwischen 4,00 und 4,75% und bei der Wartezeit bei 1,82%.

Inkrafttreten

Im Namen seiner Mitglieder beantragt der GVN ein Inkrafttreten der Entgelte zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Vor dem Hintergrund der stattgefundenen Kommunalwahlen haben wir auf ein konkretes Datum an dieser Stelle verzichtet, würden uns neben Ihrer Unterstützung für unseren Antrag aber ein In Kraft treten im Frühjahr 2022 wünschen.

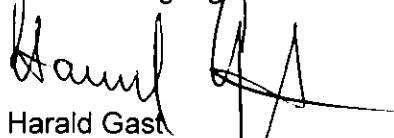
Für Fragen, Abstimmungen und Erläuterungen stehen Ihnen der Fachgruppenvorsitzende Taxi und Mietwagen der Bezirksgruppe Braunschweig, Herr Jürgen Hartmann, aber auch der Unterzeichner gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gesamtverband Verkehrsgewerbe

Niedersachsen (GVN) e.V.

Fachvereinigung Taxi- und Mietwagen



Harald Gast

Zusatz: Gleichlaufende Anträge auf Anhebung der Beförderungsentgelte wurden bereits für die Stadt Braunschweig und werden für die Städte Salzgitter und Goslar sowie die Landkreise Helmstedt, Wolfenbüttel und Goslar zeitnah gestellt.



Beschlussvorlage	Vorlagennummer: 2022/076
Federführend: Fachdienst Ordnungswesen	Status: öffentlich
	Datum: 06.05.2022

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz (Vorberatung)	30.05.2022	Ö
Kreisausschuss (Vorberatung)	22.06.2022	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	22.06.2022	Ö

Im Budget enthalten:	nein	Kosten (Betrag in €):	Max. 2.300.000 €
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Warnung der Bevölkerung bei Krisensituationen im Landkreis Peine; Aufbau einer flächendeckenden Sireneninfrastruktur

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufbau einer flächendeckenden Sireneninfrastruktur im Landkreis Peine umzusetzen.

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Im Landkreis Peine wurde durch den Bund bis zum Ende des kalten Krieges ein flächendeckendes Sirennetz zur Warnung der Bevölkerung im Zivilschutzfall (Verteidigungsfall) vorgehalten. Im Laufe der 90er Jahre wurden die Ressourcen und Fähigkeiten im Zivilschutzbereich zurückgefahren und die entsprechenden Sirenenstandorte wurden zurückgebaut.

Das Land Niedersachsen unterließ die Schaffung eines eigenen Systems zur Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall.

Zudem haben auch die Gemeinden / Stadt die Alarmierung der Feuerwehreinsatzkräfte anderweitig aufgestellt und somit die Sirenenstandorte zum Teil zurückgebaut.

Lediglich in den Gemeinden Edemissen, Hohenhameln und Wendeburg befinden sich noch aktive Sirenenstandorte.

Die Erfahrungen der vergangenen Monate, insbesondere mit der veränderten sicherheitspolitischen Bedrohungslage in Ost-Europa und den Auswirkungen des Klimawandels in Form von stark auftretenden Naturgefahrereignissen (z.B.

Hochwasserkatastrophe Ahrtal) zeigen, dass eine effektive Warnung der Bevölkerung von erheblicher Bedeutung ist.

Nur durch eine effektive zielgerichtete Warnung der Bevölkerung können diese in Krisensituation die geeigneten Schutz- und Selbsthilfemaßnahmen ergreifen.

Die derzeit eingesetzten Warnmittel (Rundfunk, Apps) zur Warnung der Bevölkerung haben in der Vergangenheit gezeigt, dass eine Großzahl der Bevölkerung nicht erreicht wird. Insbesondere der durchgeführte bundesweite Warntag im Jahr 2020 hat erhebliche Mängel aufgezeigt.

Aus diesem Grund sollte die Warnung der Bevölkerung nicht nur auf die derzeit eingesetzten Warnmittel begrenzt werden, sondern auch die klassische Sirenenalarmierung sollte wieder in den Vordergrund rücken.

Eine Anpassung der Strukturen im Bevölkerungsschutz an zukünftige zu erwartende Szenarien ist vorzunehmen. Nur mit einer breiten Fächerung an Warnmitteln können viele Personen erreicht werden und mögliche Personenschäden verhindert werden.

Die Zuständigkeit des Landkreises Peine zur Warnung der Bevölkerung ergibt sich zum einen aus dem Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) sowie dem Gesetz über den Zivilschutz und die Katastrophenhilfe des Bundes (ZSKG).

Gem. § 2 NKatSG obliegt der Auftrag zur Warnung der Bevölkerung den Landkreisen und kreisfreien Städten als Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises. Aus § 6 Abs. 2 ZSKG lässt sich die Pflicht zur Errichtung von Einrichtungen und Maßnahmen zur Bevölkerungswarnung herleiten.

Auf Grundlage der oben angesprochenen Gründe hat sich der Landkreis Peine im vergangenen Jahr auf dem Weg gemacht, eine Sireneninfrastrukturplanung auszuarbeiten. Das Ingenieurbüro Bergmann Engineering GmbH wurde im Rahmen eines Vergabeverfahrens mit der Ausarbeitung beauftragt.

Nunmehr liegt die Sireneninfrastrukturplanung des Ingenieurbüros für den Landkreis Peine vor. Demnach müssen im gesamten Kreisgebiet rund 140 Sirenenstandorte errichtet werden, um eine flächendeckende Warnung der Bevölkerung gewährleisten zu können.

Für die **Umsetzung der Sireneninfrastrukturplanung** fallen **Kosten** in Höhe von **rund 2,3 Millionen Euro** (Brutto) an.

Sowohl der Bund als auch das Land Niedersachsen haben die o.g. Problematik erkannt und entsprechende Förderprogramme zum Wiederaufbau der Sireneninfrastruktur auf den Weg gebracht.

So stehen dem Land Niedersachsen aus dem Förderprogramm des Bundes für die Jahre 2021 + 2022 rund acht Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere zehn Millionen Euro werden vom Land Niedersachsen für das Jahr 2022 zur Verfügung gestellt.

Die Mittel des Bundes für das Jahr 2021 wurden nach dem sogenannten „Windhundprinzip“ verteilt und sind bereits vergriffen.

Die Fördermittel des Bundes für das Jahr 2022 sowie die Fördermittel des Landes werden auf Grund von Priorisierungen für jeden einzelnen Sirenenstandort verteilt. Die Kriterien wurden vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport (MI) in Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden festgelegt.

Der notwendige Förderantrag des Landkreises Peine wurde fristgerecht bis Ende April an das Niedersächsische Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (NLBK) gestellt.

Eine **Refinanzierung der Kosten** könnte bis zu einer Höhe von **1,7 Millionen €** erfolgen. Voraussetzung für die maximale Fördersumme ist, dass jeder Sirenenstandort gefördert wird.

Nachstehend informationshalber die festgelegten Kriterien:

- Das Warnggebiet des Sirenenstandortes liegt in einem Hochwasserrisiko der ZÜRS Zone 4,
- das Warnggebiet des Sirenenstandortes liegt in einem sturmflutgefährdeten Bereich,
- das Warnggebiet des Sirenenstandortes liegt in einer Gemeinde mit mindestens einem Seveso-III-Betrieb, für den ein externer Notfallplan nach §§ 10 a oder 10 b NKatSG erforderlich ist,
- das Warnggebiet des Sirenenstandortes liegt in einer Gemeinde mit mehr als fünf Seveso-III-Betrieben, für die ein externer Notfallplan nach §§ 10 a oder 10 b NKatSG erforderlich ist,
- das Warnggebiet des Sirenenstandortes liegt im 20 km-Radius einer kerntechnischen Anlage im Sinne des NKatSG,
- es liegt eine abgeschlossene Warninfrastrukturplanung mit den Gemeinden vor und
- es liegt ein besonderes Landesinteresse für den Sirenenstandort vor (*Punktzahl wird vom Land vergeben*)

Aufgrund der Gegebenheiten im Landkreis Peine und den daraus resultierenden geringeren zu vergebenden Priorisierungspunkten, ist mit einer 100 %-Förderung jedoch nicht zu rechnen.

Neben den Errichtungskosten fallen weitere jährliche Kosten für den Landkreis Peine an. Um eine hohe Systemverfügbarkeit und Funktionsfähigkeit sicherzustellen, ist eine jährliche Wartung vorzunehmen.

Die zu erwartenden Kosten der Wartung und Instandhaltung liegen bei rund 500 € pro Sirenenstandort, sodass jährlich Kosten in Höhe von rund 70.000 € anfallen werden.

Aufgrund der aktuellen Ereignisse und der sehr dynamischen Marktlage auf dem Gebiet der Sirenentechnik ist eine schnellstmögliche Entscheidung über die grundsätzliche Umsetzung anzustreben, um im Anschluss unverzüglich mit den notwendigen Maßnahmen und der Erstellung der Leistungsbeschreibung für das Vergabeverfahren beginnen zu können.

Nach Rücksprache mit dem NLBK ist mit einer Entscheidung über den Förderantrag voraussichtlich im III. Quartal 2022 zu rechnen.

Ziele / Wirkungen:

Warnung der Bevölkerung bei Krisensituationen im Landkreis Peine.

Ressourceneinsatz:

Die benötigten Finanzmittel werden im Haushalt 2023 berücksichtigt und eingeplant. Sie werden dem Produkt 12810000 – Katastrophenschutz, Finanzkonto 7831100 zugeordnet.

Schlussfolgerung:

Die Installation und der flächendeckende Betrieb eines wirksamen akustischen Warnsystems für die gesamte Bevölkerung im Landkreis Peine ist mit Blick auf die aktuelle und zukünftige geopolitische Lage und auch zur wirksamen Warnung vor möglichen Naturkatastrophen oder asymmetrischen Lagen umgehend umzusetzen. Alternativen wie zum Beispiel digitale Medien (Apps) haben sich in der Vergangenheit nicht hinreichend bewährt.

Anlagen

--



Informationsvorlage	Vorlagennummer: 2022/072
Federführend: Fachdienst Finanzen	Status: öffentlich
	Datum: 05.05.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz (Kenntnisnahme)	30.05.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Produktbericht Jahresabschluss 2021 für das Dezernat "Zentrale Verwaltung, Ordnung, Recht" ohne Fachdienst "Schule, Kultur und Sport"

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Für das Haushaltsjahr 2021 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen.

Im Gesamthaushalt 2021 wurde ein jahresbezogener Überschuss von 3.003.700 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 10.456.781 €, so dass ein positives Jahresergebnis von 13.460.481 € zu verzeichnen ist.

Im Teilhaushalt/Budget 1 für das **Dezernat „Zentrale Verwaltung, Ordnung, Recht“** ist eine Verbesserung des Budgets von 4.009.128 € zu verzeichnen.

Das **Produkt 11113 „Dezernatsleitung 1“** schließt aufgrund geringerer Personalkosten und der Herabsetzung von Beihilferückstellungen mit einer Budgetunterschreitung von rd. 158.500 € ab.

Der **Fachdienst 11 „EDV“** schließt mit einer Budgetunterschreitung von rund 748.200 € ab. Die Gründe liegen in höheren Erträgen und geringeren Personal- sowie Sachaufwendungen, insbesondere im Bereich der Aufwendungen für Lizenzen und der Anschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

Die geplanten operationalen Ziele wurden im Wesentlichen erreicht.

Eine Budgetunterschreitung in Höhe von rund 266.600 € ergibt sich im **Fachdienst 12 „Personal und Service“** aus verschiedenen Produkten.

Im **Produkt 11121 „Organisationsbetreuung“** konnte das geplante Budget eingehalten werden.

Eine Budgetunterschreitung von rd. 230.200 € im **Produkt 11122 „Personalwirtschaft“** ergibt sich im Wesentlichen aus der Anpassung von Pensionsrückstellungen. Die Pensionsrückstellungen werden für jeden*e einzelnen*e Mitarbeiter*in genau ermittelt. Daraus ergaben sich für 2021 höhere Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und gleichzeitig deutlich höhere Erträge aus der Inanspruchnahme oder Herabsetzung von Pensionsrückstellungen.

Eine Budgetunterschreitung in Höhe von rd. 134.200 € ist im **Produkt 11123 „Ausbildung“** zu verzeichnen. Ausschlagender Grund der Budgetunterschreitung sind geringere Personalaufwendungen gegenüber der Planung.

Im **Produkt 11161 „Kommunikationsdienste“** ergibt sich aufgrund höherer Portokosten eine Budgetüberschreitung von rd. 26.900 €.

Im **Produkt 11162 „Fahrdienst“** konnte das geplante Budget eingehalten werden.

Im **Produkt 11163 „Service“** führen im Wesentlichen eingesparte Personalaufwendungen und Erträge aus Zuschüssen von Mutterschaftsgeld der Krankenkassen zu einer Budgetunterschreitung von rund 119.800 €.

Das **Produkt 11164 „Beschaffung“** verzeichnet eine Budgetüberschreitung in Höhe von rund 209.000 €. Die Mehraufwendungen in diesem Produkt ergeben sich aus der Beschaffung von Corona-Schnelltests für alle Beschäftigten des Landkreises Peine.

Im **Produkt 11165 „Druckerzeugnisse“** ist eine Budgetunterschreitung i.H.v. rd. 34.700 € zu verzeichnen. Höhere Einsparungen von Verbrauchsmaterial und Neubeschaffungen von Einzelplatzdruckern konnten dieses Jahr aufgrund der in den letzten Jahren durchgeführten Umstellung des Druckerkonzepts erreicht werden. Verstärkt wurden die Einsparungen auch durch den höheren Anteil an Mitarbeiter*innen im Homeoffice aufgrund der Corona-Pandemie.

Das operationale Ziel im **Produkt 11164 „Ausbildung“** wurde verbessert. Die Leistungsmengen in den jeweiligen Produkten wurden im Wesentlichen erreicht.

Im **Fachdienst 13 „Finanzen“** konnte das geplante Budget eingehalten werden. Im Produkt **11130 „Finanzwirtschaft“** fallen die Erträge höher als geplant aus, da die Erstattungen des Landes nach dem Behindertengleichstellungsgesetz von rund 15.000 € keinem anderen einzelnen Produkt zuzuordnen sind. Ab 2022 ist der Haushaltsansatz entsprechend angepasst. Altersteilzeitbedingt sinken die Personalaufwendungen im Produkt, wobei den Einsparungen gleichzeitig Aufwendungen in Höhe von 69.000 € in der internen Leistungsverrechnung durch Erstattungen an Budget 18 „Altersteilzeit“ gegenüberstehen. Zudem wurden bei der Planung 2021 Personalaufwendungen in dem Produkt eingeplant, der tatsächliche Einsatz erfolgt aber im Rahmen deseteiligungscontrollings im Produkt **11131 „Controlling“**, bei dem sich daher eine entsprechende Budgetüberschreitung ergibt. Durch geringere Personalaufwendungen, insbesondere durch geringere als geplante Zuführungen zu Rückstellungen ergibt sich im Produkt **11150 „Kommunalaufsicht“** eine Budgetüberschreitung. Im Produkt **12101 „Wahlen“** richten sich die Erträge überwiegend an den Aufwendungen, da es sich um Wahlkostenerstattungen handelt. Die Überschreitung ist insbesondere daher auf nicht erstattungsfähige Mehraufwendungen durch Erhöhung des Erfrischungsgeldes für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zurückzuführen. Im Produkt **57110 „Wirtschaftsförderung“** konnte das geplante Budget eingehalten werden.

Bei den Leistungsmengen in den Produkten Finanzwirtschaft, Kommunalaufsicht und Wahlen weichen die Ist-Mengen von den Planmengen als Folge der Erhöhung der Genauigkeit der Arbeitszeitzuordnungen ab. Die operationalen Ziele in den Produkten Controlling und Kommunalaufsicht wurden jeweils zu 100 % erreicht.

Eine Budgetüberschreitung ist im **Fachdienst 14 „Kreiskasse“** in Höhe von rd. 55.000 € zu verzeichnen. Im Produkt **11132 „Zahlungsvorgänge“** konnte das geplante Budget eingehalten werden.

Im Produkt **11133 „Vollstreckung“** sanken coronabedingt die Erträge aus der Vollstreckung. Gleichzeitig stiegen die Personalaufwendungen und Abschreibungen auf Forderungen, so dass in diesem Produkt eine Budgetüberschreitung zu verzeichnen ist.

Die operationalen Ziele wurden erreicht.

Im **Fachdienst 15 „Rechtsangelegenheiten“** konnte das geplante Budget eingehalten werden.

Die für das Jahr 2021 geplanten Bearbeitungsstunden in juristischen Angelegenheiten wurden insgesamt **über** das 3-fache **unter Leistung von erheblichen Mehr-**

stunden unter gleichzeitiger Verschiebung von Urlaubsansprüchen in das Jahr 2022 überschritten.

Im **Fachdienst 16 „Ordnungswesen“** ergibt sich eine Budgetüberschreitung in Höhe von rund 168.500 €.

Die Budgetüberschreitung im **Produkt 12210 „Ordnungswidrigkeiten“** von rd. 211.900 € ergibt sich im Wesentlichen durch geringere Erträge aus Gebühren für Kostenbescheide, Verkehrsordnungswidrigkeiten und Einziehungsbescheide.

Aufgrund höherer Personalaufwendungen im **Produkt 12211 „Gewerbeüberwachung“** ergibt sich eine Budgetüberschreitung von rd. 46.700 €.

Die Budgetüberschreitung im **Produkt 12212 „Ordnungsangelegenheiten“** von rd. 120.100 € ergibt sich im Wesentlichen durch höhere Personalaufwendungen.

Im Produkt **12230 „Ausländerwesen“** ist eine Budgetunterschreitung von rd. 37.300 € zu verzeichnen. Höhere Personalaufwendungen von rd. 76.000 € ergeben sich aus diversen Stundenanpassungen sowie einem Einsatz auf einer überplanmäßigen Stelle nach Abschluss der Ausbildung. Demgegenüber stehen höhere Erträge aus Gebühren für Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten von rd. 110.000 €.

Im **Produkt 12240 „Standesamtsaufsicht“** konnte das geplante Budget eingehalten werden.

Das Produkt **12610 „Brandschutzmaßnahmen“** schließt mit einer Budgetunterschreitung von rd. 290.300 € ab. Die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) beschafft Material und Ausrüstungsgegenstände für sich und die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden. Im Jahr 2021 haben die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden mehr Material der FTZ abgenommen, wodurch die Erträge aus Verkauf gestiegen sind. Die wesentliche Budgetunterschreitung ergibt sich jedoch aus geringeren Personalaufwendungen in Folge nicht besetzter Stellen, insbesondere der Stellen der Brandschutzprüfer. Die Mehrerträge aus der Feuerschutzsteuer wurden in Gänze an die Gemeinden weitergegeben.

Demgegenüber steht eine Budgetüberschreitung im **Produkt 12710 „Rettungsdienst“** von rd. 181.300 € aufgrund geringerer Erträge aus der Entgelterstattung der Kostenträger. Die geplanten Erträge aus der Entgelterstattung Kostenträger richten sich nach den prognostizierten Fahrten und den unterschiedlichen Pauschalen der Fahrten in der Entgeltvereinbarung des LK Peine mit den Kostenträgern (i. d. R. der Krankenkassen). In diese Entgeltvereinbarung fließen auch die Ist-Ergebnisse des Produktes **12710 „Rettungsdienst“** mit ein. Da die Entgeltvereinbarungen für das jeweilige Jahr zumeist erst im 2. Halbjahr des Jahres der Anwendung geschlossen werden, ergeben sich zwingend Abweichungen zwischen der Planung und dem Ist-

Ergebnis. Die Budgetüberschreitung wird mithin in die Entgeltvereinbarung der nächsten Jahre einfließen, so dass für die nächsten Jahre mit einer Budgetunterschreitung gerechnet werden kann.

Eine weitere Budgetunterschreitung i.H.v. rd. 418.100 € ist im **Produkt 12810 „Katastrophenschutz“** zu verzeichnen. Der Katastrophenschutz ist für den Aufbau und Betrieb des Impfzentrums des Landkreises Peine verantwortlich. Die Mehrerträge und Mehraufwendungen sind aufgrund der Bekämpfung der Corona-Pandemie, und hier insbesondere durch das Impfzentrum und den Einsatz von zusätzlichem Personal, zu erwarten. Die Mehrerträge und Mehraufwendungen ergeben sich aus allen Kontengruppen, abgesehen von der internen Leistungsverrechnung. Aufgrund der hohen Erstattungsquote von nahezu 100 % durch das Land Niedersachsen und der nachträglichen Erstattung von Aufwendungen für das letzte Quartal 2020 wurde die Budgetunterschreitung erreicht.

Die operationalen Ziele wurden weitestgehend erreicht.

Der **Fachdienst 17 „Straßenverkehr“** schließt mit einer Budgetverbesserung in Höhe von rund 295.900 € ab.

In Folge höherer Erträge ist im **Produkt 12213 „Führerscheingelegenheiten“** eine Budgetverbesserung von rd. 65.200 € eingetreten. Dies ergibt sich aus gestiegene Umtausche in Euroführerscheine.

Ebenfalls wurde im **Produkt 12214 „Zulassungsangelegenheiten“** eine Budgetverbesserung in Höhe von rund 590.700 € erzielt, insbesondere durch höhere Erträge und geringeren Aufwendungen für Kennzeichenplaketten.

Im **Produkt 12215 „Gewerblicher Kraftverkehr“** wurden die Leistungsmengen überschritten, was in der Folge auch zu einem höheren Personaleinsatz führte. Das Budget wurde dementsprechend um rd. 65.200 € überschritten.

Im **Produkt 12216 „Verkehrsbehördliche Anordnungen“** konnte das geplante Budget aufgrund geringerer Erträge aus verkehrsbehördlichen Anordnungen um rd. 25.900 € nicht eingehalten werden.

Eine Budgetüberschreitung mit rund 269.000 € ergibt sich aus dem **Produkt 12217 „Verkehrsüberwachung“**. Aufgrund der guten Ergebnisse des gemieteten Enforcement Trailer (Blitzeranhängers) wurde dieses Jahr ein eigener Anhänger beschafft. Gleichzeitig wurde der Mietvertrag des Mietanhängers verlängert. Die vorhandene Messtechnik wurde parallel dazu gewartet und teilweise erneuert. Dies führte zu Mehraufwendungen, die in den Folgejahren höhere Erträge vermuten lassen.

Die geplanten operationalen Ziele wurden deutlich erreicht. Die durchschnittliche Wartezeit im Produkt Zulassungsangelegenheiten konnte deutlich gesenkt werden.

Entgegen der Planung sind die Verkehrsunfälle wegen überhöhter Geschwindigkeit gegenüber dem Vorjahr nicht in dem gewünschten Maße gesunken.

Die Budgetunterschreitung im Produkt **11167 „Altersteilzeit“** ergibt sich auf Grund höherer Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen in Höhe von rd. 40.500 €.

Ziele / Wirkungen:

entfällt

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

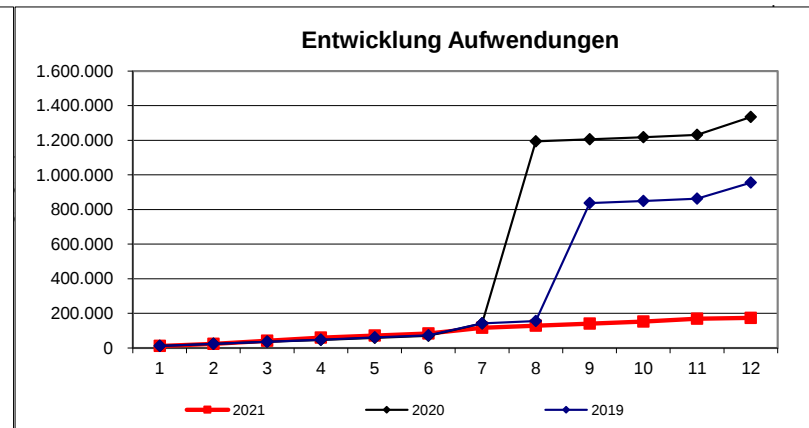
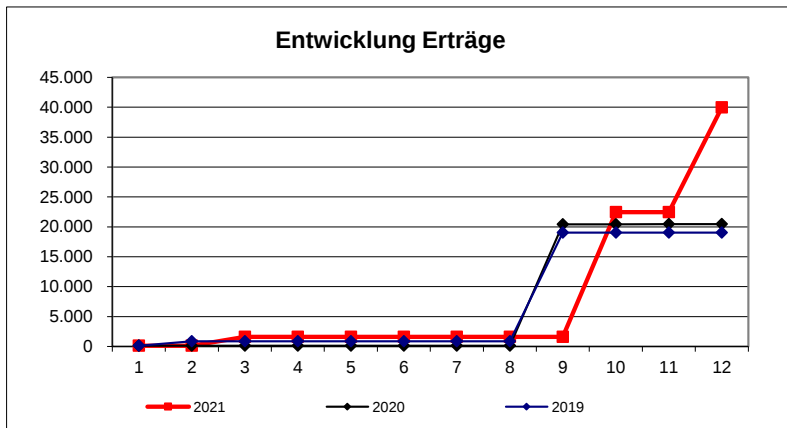
entfällt

Anlagen

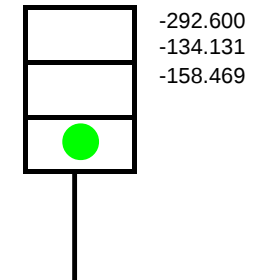
- Produktbericht einzeln
- Produktbericht gesamt

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	17.800	120	0	1.488	0	0	0	0	0	0	20.863	0	17.523	39.993
ordentlich (KGr.30-37)	0	120	0	1.488	0	0	0	0	0	0	0	0	17.523	19.130
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge (KGr.38)	17.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.863	0	0	20.863
2020	17.800	120	0	0	0	0	0	0	0	20.313	0	20	0	20.453
2019	17.800	120	750	0	0	0	0	0	0	18.168	0	0	0	19.038

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	310.400	11.627	11.831	19.164	17.123	11.850	11.858	33.338	11.836	11.889	11.881	16.716	5.013	174.124
Personal (KGr.40-41)	276.600	11.577	11.660	11.748	11.780	11.780	11.780	33.162	11.780	11.780	11.780	3.976	3.272	146.075
Sachaufwand (KGr.42)	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Transferaufwand (KGr.43)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige (KGr.44)	18.200	49	170	7.417	5.343	70	78	176	56	109	101	12.740	164	26.472
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	12.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.577	1.577
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	1.306.100	12.179	11.549	11.747	11.670	11.713	11.841	71.238	1.052.348	11.708	11.662	13.380	103.531	1.334.565
2019	930.100	11.944	11.924	12.251	12.018	12.911	12.029	69.272	13.657	681.729	11.369	13.073	93.331	955.505



**Prognose
Produktbudget:**



Erläuterung/Prognose:

Produkt:

11160000

EDV

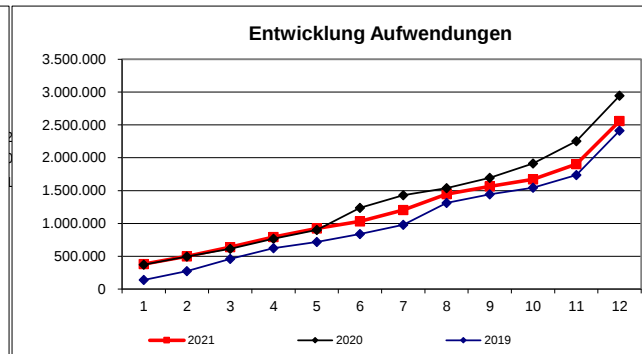
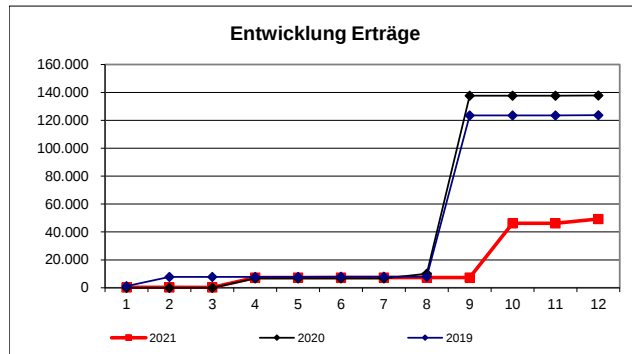
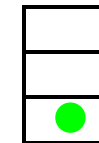
Verantwortlich: Herr Leunig

Stand Ende:

Dezember 2021

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	38.500	308	0	1	6.944	0	0	0	0	0	38.996	0	3.053	49.301
ordentlich (KGr.30-37)	7.400	308	0	1	6.944	0	0	0	0	0	0	0	3.053	10.305
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge (KGr.38)	31.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	38.996	0	0	38.996
2020	122.300	0	0	0	6.742	0	0	0	3.360	127.529	0	0	170	137.801
2019	122.300	1.175	6.546	0	0	0	230	0	0	115.574	0	0	170	123.695

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	3.296.600	381.015	116.537	143.154	152.976	128.630	109.768	173.347	239.447	117.816	107.902	232.601	655.984	2.559.178
Personal (KGr.40-41)	1.398.800	88.442	87.991	88.077	95.681	98.077	95.920	112.114	84.443	84.444	89.567	132.980	57.411	1.115.147
Sachaufwand (KGr.42)	1.612.700	291.651	24.918	53.010	46.985	30.316	13.698	61.182	151.255	29.871	16.324	99.135	244.280	1.062.624
Transferaufwand (KGr.43)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige (KGr.44)	38.800	922	3.628	2.067	10.310	237	150	51	3.749	3.502	2.011	487	2.575	29.689
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	246.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	296.954	296.954
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	54.764	54.764
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	2.993.000	371.607	123.110	117.725	153.877	134.722	336.234	191.660	107.370	156.577	220.346	341.270	689.767	2.944.265
2019	2.512.200	138.233	135.020	186.800	162.053	94.843	122.883	138.144	334.339	131.624	100.152	194.375	674.321	2.412.786

Prognose
Produktbudget:

-3.258.100
-2.509.877
-748.223

Zielkennzahlen:			
		Plan	Stand Berichtsmonat
Minimalster Anteil Aufrechterhaltung eines betriebsbereiten EDV-Netzes	Prozent	97	97
Minimalster Anteil Verfügbarkeit der Server	Prozent	97	97

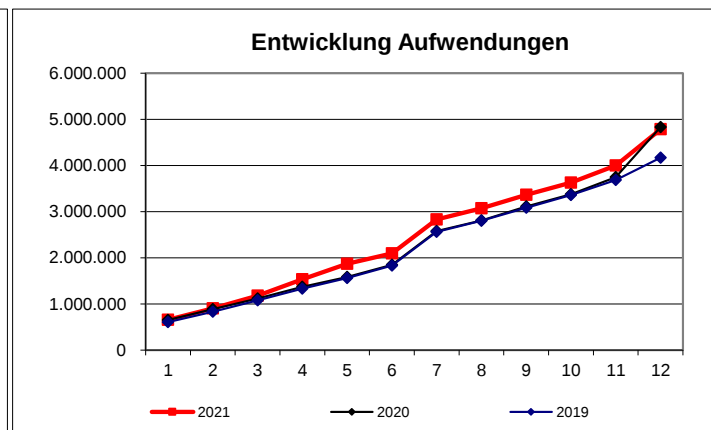
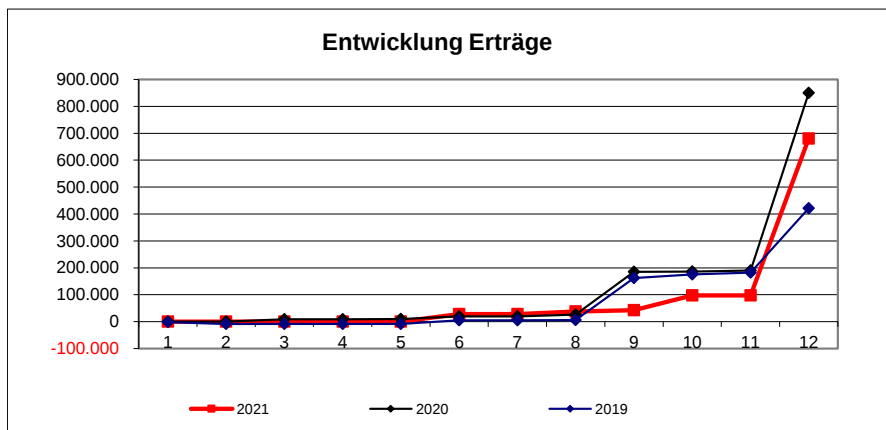
Leistungsumfang:				
Leistung		Plan	Stand Berichtsmonat lt. KLR	Prognose
Hardware-Systembetreuung	PC	1.250	1.388	1.388
Software-Systembetreuung	PC	1.250	1.388	1.388
Netzwerk- und Serveradministration	Arbeitsplätze	1.250	1.388	1.388
Programmierung	Arbeitsstunden	600	366	366
Internetadministration	PC	1.050	1.388	1.388
Helpdesk/Support	Fälle	10.000	8.263	8.263
Administration Telefonanlage	Anschlüsse	1.320	1.487	1.487
eGovernment	Arbeitsstunden	2.000	1.593	1.593

Erläuterung/Prognose:	

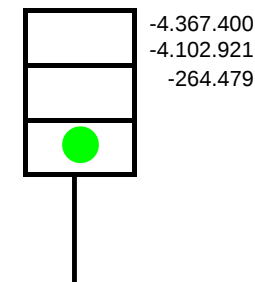
Produkt: **FD "Personal und Service"** Stand Ende: **Dezember 2021**
 Verantwortlich: Herr Samland

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	267.800	0	0	69	0	0	27.987	9	9.827	4.553	54.756	0	583.348	680.551
ordentlich (KGr.30-37)	260.200	0	0	69	0	0	27.987	9	9.827	4.553	45.905	0	583.348	671.700
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge (KGr.38)	7.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8.851	0	0	8.851
2020	407.500	0	640	8.464	0	1.004	9.057	335	7.118	158.926	146	4.315	659.878	849.883
2019	437.500	-1.894	-6.881	175	241	0	13.777	42	115	155.979	14.223	6.587	238.924	421.288

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	4.635.200	658.063	247.170	276.366	350.723	335.705	229.861	733.885	241.090	291.135	266.877	366.512	786.085	4.783.472
Personal (KGr.40-41)	3.160.700	178.907	177.533	175.979	182.346	177.929	168.414	599.195	166.099	170.087	170.917	280.433	632.795	3.080.634
Sachaufwand (KGr.42)	455.000	141.777	16.009	16.594	135.615	117.539	4.575	42.673	35.793	15.123	64.531	42.011	80.565	712.806
Transferaufwand (KGr.43)	28.100	28.180	0	0	0	1.100	0	0	0	0	0	0	0	29.280
sonstige (KGr.44)	958.800	309.200	53.628	83.793	32.762	39.136	56.871	92.017	39.198	105.925	31.428	44.068	40.692	928.718
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	32.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	19.978	19.978
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12.056	12.056
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	4.413.200	653.736	233.947	230.086	250.847	216.589	265.204	728.539	228.096	305.593	265.584	369.475	1.085.133	4.832.831
2019	3.780.200	607.013	221.853	249.907	251.146	232.827	271.186	730.369	240.812	278.285	273.507	329.148	483.191	4.169.243



**Prognose
Produktbudget:**



Erläuterung/Prognose:

Produkt:

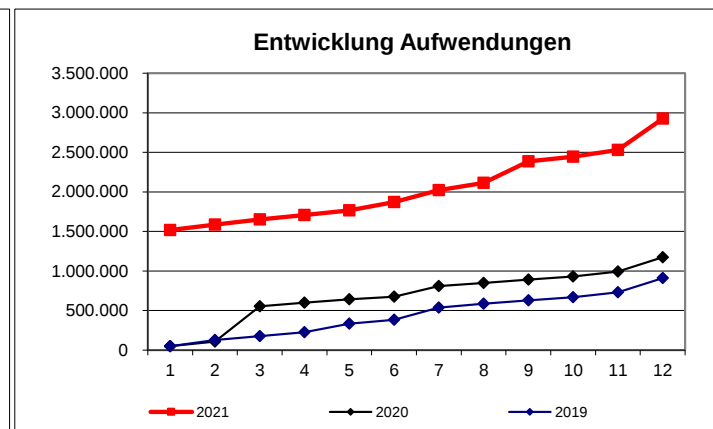
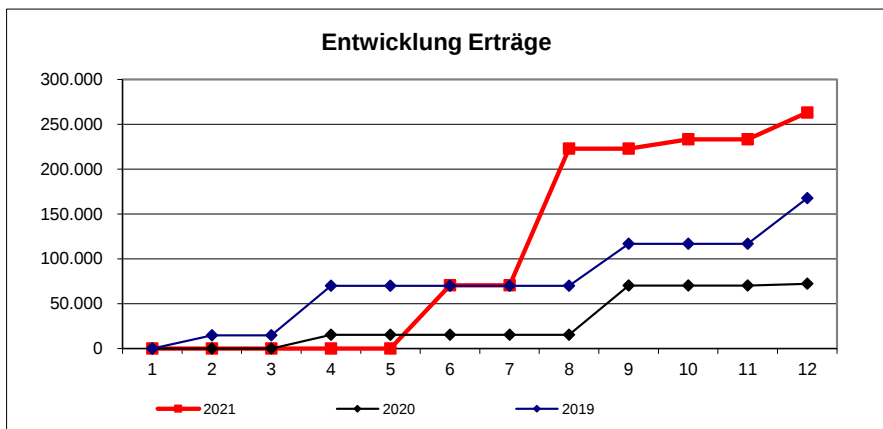
FD "Finanzen"

Stand Ende: **Dezember** 2021

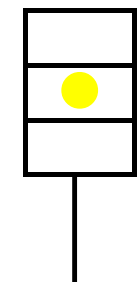
Verantwortlich: Herr Scharenberg

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	184.000	0	0	0	0	0	70.480	0	152.400	0	10.432	0	29.813	263.125
ordentlich (KGr.30-37)	175.100	0	0	0	0	0	70.480	0	152.400	0	0	0	29.813	252.693
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge (KGr.38)	8.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10.432	0	0	10.432
2020	48.600	0	53	0	15.129	0	0	0	35	55.098	0	0	1.852	72.166
2019	56.600	0	14.800	18	55.200	18	0	18	0	46.668	0	0	51.015	167.736

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	2.857.300	1.518.158	67.611	66.884	54.236	59.063	104.112	150.867	91.324	272.252	60.894	85.361	394.533	2.925.294
Personal (KGr.40-41)	902.000	46.502	47.848	49.668	50.303	54.233	54.489	142.740	53.643	53.765	51.929	79.654	103.057	787.831
Sachaufwand (KGr.42)	31.500	269	19.753	4.430	0	719	1.318	2.933	310	3.053	455	677	315	34.232
Transferaufwand (KGr.43)	1.608.400	1.470.500	0	0	0	0	0	0	0	30.000	0	5.000	100.000	1.605.500
sonstige (KGr.44)	309.600	888	10	12.786	3.933	4.111	48.305	5.194	37.371	185.434	8.509	30	117.784	424.354
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	5.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4.102	4.102
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	69.276	69.276
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	1.232.600	49.942	59.720	444.184	45.489	41.895	34.271	133.258	40.155	40.779	40.536	63.338	180.653	1.174.220
2019	829.600	48.966	79.508	47.919	51.089	106.446	50.045	151.844	49.677	44.058	40.015	61.421	178.949	909.938



**Prognose
Produktbudget:**

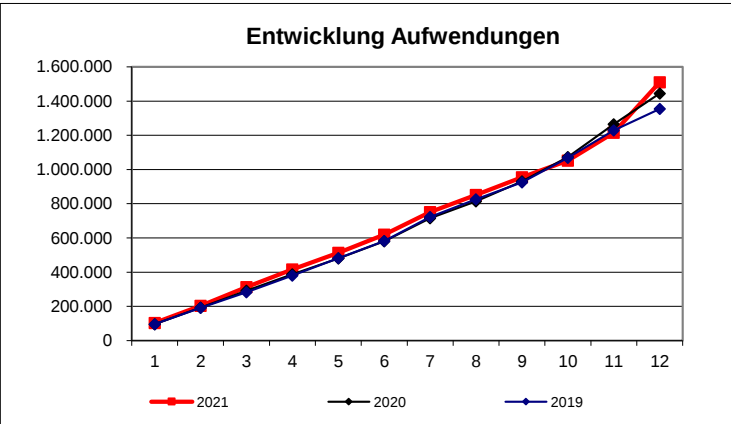
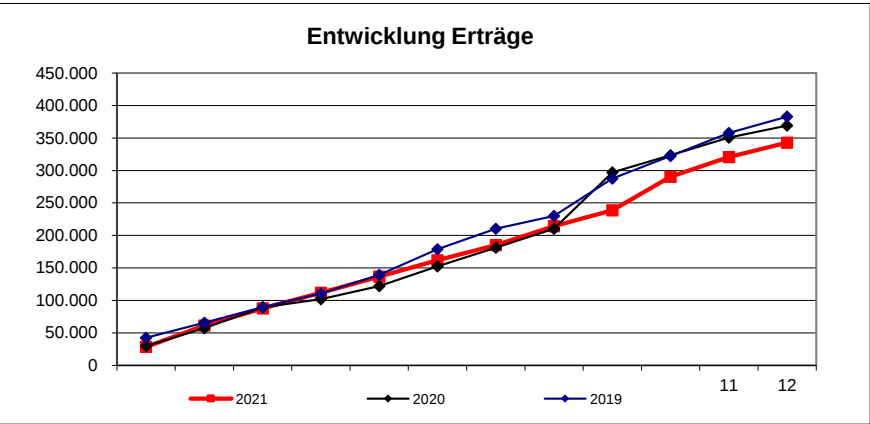


-2.673.300
-2.662.169
-11.131

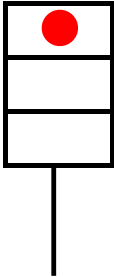
Erläuterung/Prognose:

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	346.200	28.487	32.778	26.659	24.000	24.830	25.050	23.488	29.144	24.468	51.682	30.255	22.054	342.894
ordentlich (KGr.30-37)	330.100	28.484	32.706	26.636	23.868	24.827	24.947	23.488	29.144	24.460	31.247	30.252	22.412	322.471
außerordentlich (KGr.50-59)	0	3	72	23	131	3	103	0	0	8	13	4	-358	0
ILV-Erträge (KGr.38)	16.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.423	0	0	20.423
2020	373.900	29.765	27.606	32.176	12.339	20.222	30.141	29.005	29.277	86.501	26.545	27.082	18.395	369.054
2019	373.900	42.504	23.358	24.082	20.803	28.750	39.355	31.624	19.421	57.733	34.591	35.767	24.922	382.910

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	1.457.400	103.709	100.096	108.338	104.440	96.159	106.600	131.434	101.010	103.565	96.710	162.853	295.208	1.510.121
Personal (KGr.40-41)	1.285.800	95.135	93.264	83.853	86.106	87.301	93.233	121.057	92.976	92.552	87.482	152.142	255.806	1.340.906
Sachaufwand (KGr.42)	11.900	30	220	30	195	30	794	36	54	45	36	142	125	1.738
Transferaufwand (KGr.43)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige (KGr.44)	84.700	6.842	4.891	7.252	9.073	5.246	5.836	7.363	5.154	6.457	5.862	9.203	9.181	82.360
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	75.000	1.703	1.721	17.203	9.066	3.581	6.738	2.979	2.826	4.510	3.330	1.366	1.010	56.031
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	29.086	29.086
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	1.391.700	96.562	97.047	98.643	94.692	94.140	99.433	135.264	98.477	117.317	140.951	191.385	180.746	1.444.656
2019	1.389.800	96.558	94.832	92.238	95.898	102.181	101.078	139.401	103.445	99.979	143.223	159.898	125.438	1.354.170



Prognose
Produktbudget:



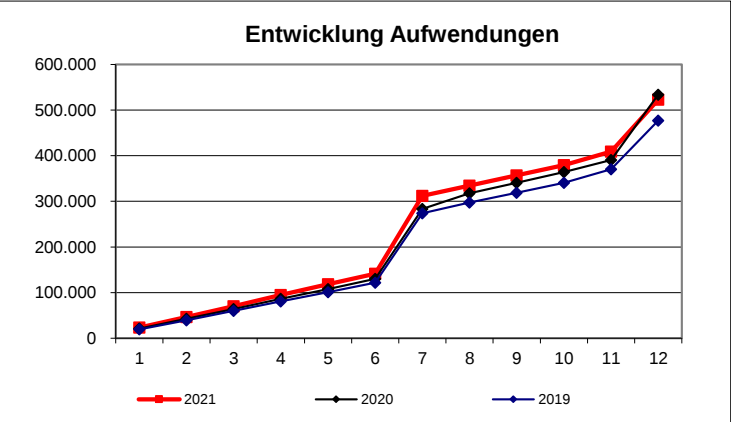
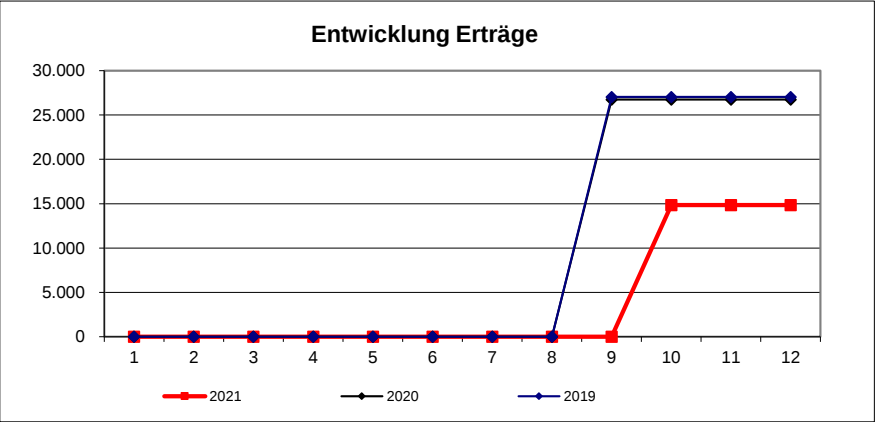
-1.111.200
-1.167.227
56.027

Erläuterung/Prognose:

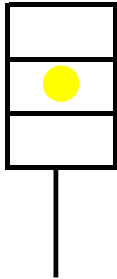
Verantwortlich: Frau Witte

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	4.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.846	0	0	14.846
ordentlich (KGr.30-37)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge (KGr.38)	4.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.846	0	0	14.846
2020	16.900	0	0	0	0	0	0	0	0	26.745	0	0	0	26.745
2019	16.900	0	0	0	0	0	0	0	0	27.038	0	0	0	27.038

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	515.800	23.423	23.248	23.517	24.732	23.572	23.069	170.705	22.347	22.216	22.353	30.181	113.460	522.824
Personal (KGr.40-41)	491.300	22.994	22.847	23.199	23.220	23.319	22.716	159.051	21.923	21.883	21.860	29.898	111.859	504.769
Sachaufwand (KGr.42)	5.000	0	0	0	1.045	0	0	120	0	0	0	0	0	1.165
Transferaufwand (KGr.43)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige (KGr.44)	18.800	430	402	318	466	253	353	11.534	424	333	493	283	1.601	16.890
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	434.800	21.091	21.654	21.494	21.961	21.765	22.412	153.248	33.779	23.314	23.624	26.390	143.169	533.901
2019	409.900	19.408	19.697	21.116	20.451	20.418	20.737	152.255	23.616	20.910	21.900	29.808	106.765	477.080



Prognose
Produktbudget:



-511.000
-507.978
-3.022

Leistungsumfang:				
Leistung		Plan	Stand Berichtsmonat lt. KLR	Prognose
Beteiligung in juristischen Angelegenheiten	Fallbezogenene Bearbeitungsstunden	1.400	4.623	4.623

Erläuterung/Prognose:
Aufgrund der Corona-Pandemie sind erhebliche Mehrstunden unter gleichzeitiger Verschiebung von Urlaubsansprüchen in das Jahr 2022 geleistet worden.

Produktgruppe:

FD "Ordnungswesen"

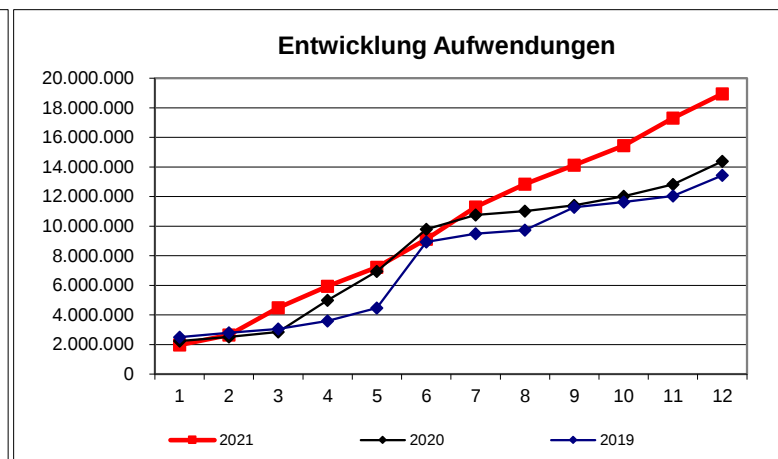
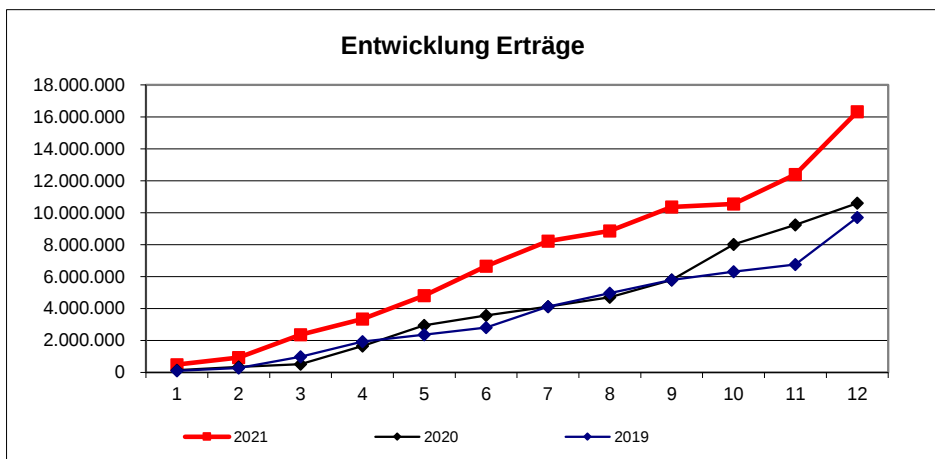
Stand Ende:

Dezember 2021

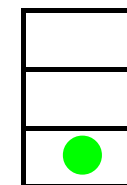
Verantwortlich: Herr Hornemann

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	11.179.600	492.492	446.611	1.421.546	975.601	1.464.709	1.851.697	1.561.302	639.876	1.503.344	183.911	1.850.488	3.926.159	16.317.735
ordentlich (KGr.30-37)	11.179.600	241.398	252.772	789.869	424.322	827.320	1.240.685	976.547	179.875	1.034.752	52.153	1.671.686	3.641.544	11.332.924
außerordentlich (KGr.50-59)	0	251.094	193.839	631.677	551.279	637.389	611.012	584.755	460.002	468.592	131.758	178.802	284.615	4.984.811
ILV-Erträge (KGr.38)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	10.734.100	141.811	198.551	182.856	1.137.922	1.282.823	618.308	555.147	587.800	1.081.750	2.230.450	1.212.177	1.363.298	10.592.893
2019	9.601.000	102.201	171.538	701.498	952.239	430.614	446.427	1.313.460	846.657	818.293	532.277	435.878	2.955.254	9.706.336

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	13.977.200	1.968.064	677.808	1.848.861	1.439.671	1.293.936	1.899.098	2.163.048	1.553.689	1.287.976	1.322.263	1.851.525	1.640.925	18.946.863
Personal (KGr.40-41)	2.887.200	242.500	199.307	225.601	238.188	241.589	248.739	671.553	229.051	198.020	210.845	341.066	360.682	3.407.140
Sachaufwand (KGr.42)	1.020.300	240.275	159.785	90.130	140.229	45.830	42.765	30.619	49.920	36.815	68.872	52.368	55.799	1.013.406
Transferaufwand (KGr.43)	549.200	299	299	299	9.999	299	51.156	172.594	40.199	31.917	299	18.980	487.324	813.661
sonstige (KGr.44)	9.067.900	1.301.355	85.089	995.257	563.160	655.856	733.660	732.984	843.734	668.535	848.912	1.316.767	245.762	8.991.070
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	341.600	6.187	5.273	8.523	12.133	4.274	15.265	4.448	4.259	13.875	4.282	7.744	228.455	314.717
ILV-Aufwand (KGr.48)	111.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	124.162	0	4.907	129.069
außerordentlich (KGr.50-59)	0	177.448	228.056	529.052	475.963	346.087	807.513	550.850	386.526	338.814	64.893	114.602	257.996	4.277.800
2020	13.705.500	2.232.343	286.060	336.582	2.131.776	1.960.212	2.848.764	966.590	248.938	398.930	606.355	805.576	1.562.402	14.384.528
2019	13.357.200	2.497.646	293.104	269.571	532.757	877.397	4.454.445	572.683	229.525	1.550.018	353.734	401.696	1.396.759	13.429.334



Prognose
Produktbudget:



-2.797.600
-2.629.128
-168.472

Erläuterung/Prognose:

Produktgruppe:

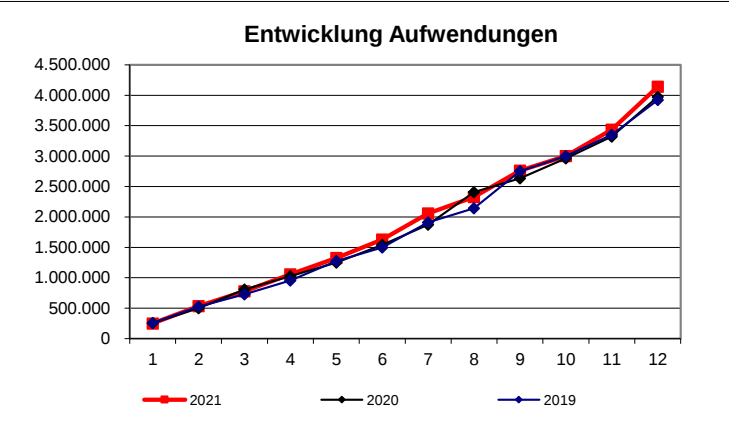
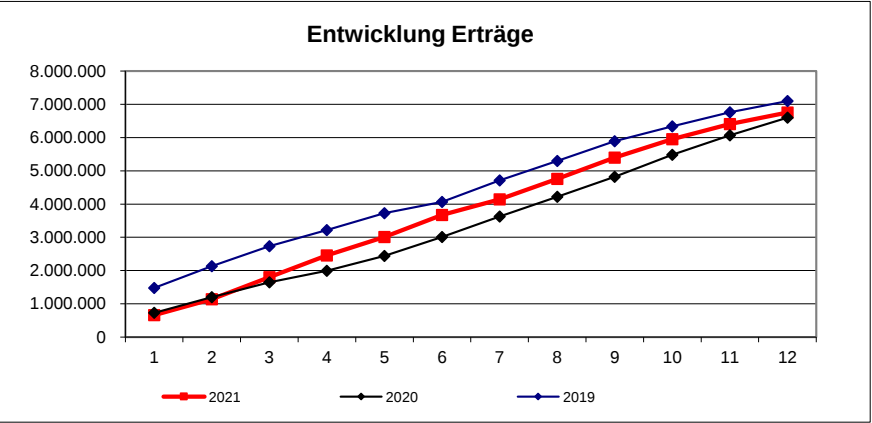
FD "Straßenverkehr"

Stand Ende: **Dezember** 2021

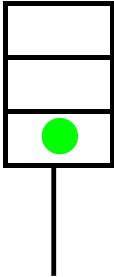
Verantwortlich: Herr Gleicher

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	6.291.600	660.638	475.458	666.179	655.163	554.531	660.340	468.702	619.278	638.332	550.432	454.550	349.000	6.752.604
ordentlich (KGr.30-37)	6.291.600	659.353	474.049	664.752	654.350	553.308	658.025	468.476	617.813	636.348	549.821	452.713	362.845	6.751.854
außerordentlich (KGr.50-59)	0	1.285	1.409	1.427	813	1.223	2.315	226	1.465	1.985	611	1.837	-13.845	750
ILV-Erträge (KGr.38)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	5.976.000	728.235	471.221	447.152	346.304	446.688	568.920	617.524	595.995	594.798	663.690	591.128	527.111	6.598.766
2019	5.049.200	1.478.682	652.430	599.800	487.805	507.800	341.929	646.241	583.687	594.807	443.147	427.015	332.987	7.096.330

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	3.974.600	250.174	282.494	247.118	278.669	266.830	303.056	431.021	266.293	435.674	239.493	433.755	705.150	4.139.727
Personal (KGr.40-41)	2.753.800	180.927	193.042	183.820	191.273	197.228	196.599	381.362	201.875	202.811	195.804	353.148	329.022	2.806.912
Sachaufwand (KGr.42)	335.900	52.407	25.867	42.610	13.375	33.037	37.854	32.998	13.244	29.048	22.905	59.076	99.310	461.732
Transferaufwand (KGr.43)	25.000	0	0	2.317	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.317
sonstige (KGr.44)	625.900	12.081	58.981	13.815	66.585	31.149	64.642	12.901	46.490	197.802	15.509	16.376	66.755	603.085
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	234.000	4.759	4.604	4.556	7.435	5.416	3.960	3.760	4.685	6.013	5.275	5.155	200.949	256.568
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.114	9.114
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	3.974.800	255.983	243.646	310.543	215.150	225.468	287.814	334.341	535.843	228.201	326.955	357.788	652.353	3.974.083
2019	3.846.800	258.349	269.021	202.675	226.547	319.057	223.277	413.454	230.258	608.954	248.409	352.107	569.141	3.921.249



Prognose
Produktbudget:



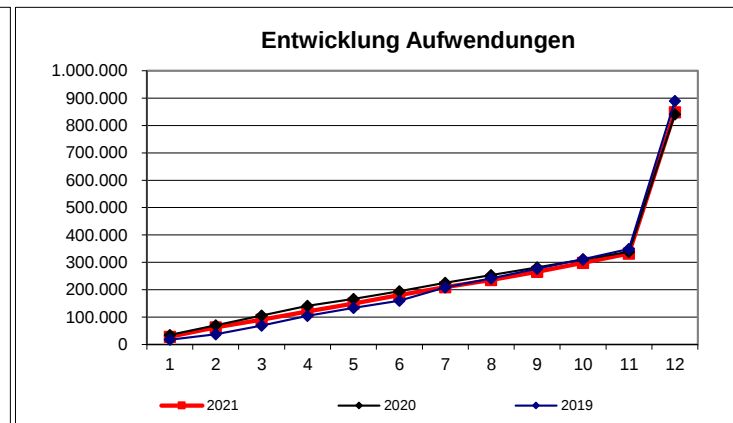
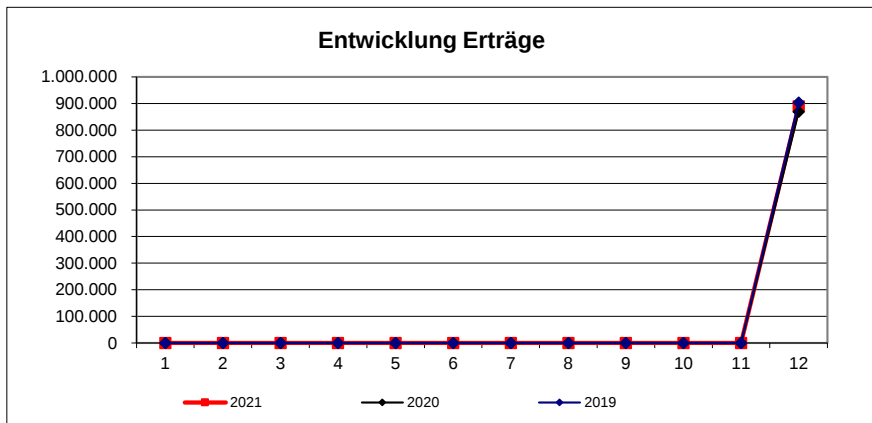
2.317.000
2.612.877
-295.877

Erläuterung/Prognose:

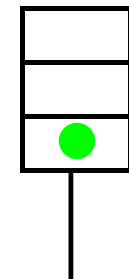
Produkt: **11167000** Altersteilzeit Stand Ende: **Dezember 2021**
 Verantwortlich: Herr Samland

Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	352.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	889.309	889.309
ordentlich (KGr.30-37)	352.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	404.321	404.321
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge (KGr.38)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	484.987	484.987
2020	389.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	868.942	868.942
2019	388.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	903.528	903.528

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	352.300	28.298	34.214	28.685	29.054	29.494	30.953	28.521	26.575	29.586	33.169	33.169	517.064	848.782
Personal (KGr.40-41)	352.300	28.298	34.214	28.685	29.054	29.494	30.953	28.521	26.575	29.586	33.169	33.169	517.064	848.782
Sachaufwand (KGr.42)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Transferaufwand (KGr.43)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige (KGr.44)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Aufwand (KGr.48)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich (KGr.50-59)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	389.000	34.975	34.975	35.384	35.800	25.175	28.208	31.002	28.208	28.208	28.208	28.208	502.559	840.911
2019	388.300	17.470	19.668	32.206	35.818	28.238	26.443	49.109	31.989	35.653	34.546	37.429	541.060	889.630



Prognose
Produktbudget:



0
40.527
-40.527

Erläuterung/Prognose:

Produktbereich:

Fachbereich "Zentrale Verwaltung, Ordnung, Recht"

Stand Ende:

Dezember

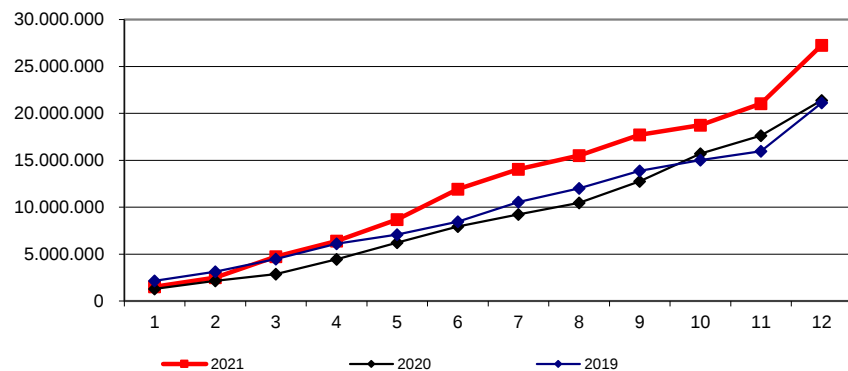
2021

Verantwortlich: Frau Conrady

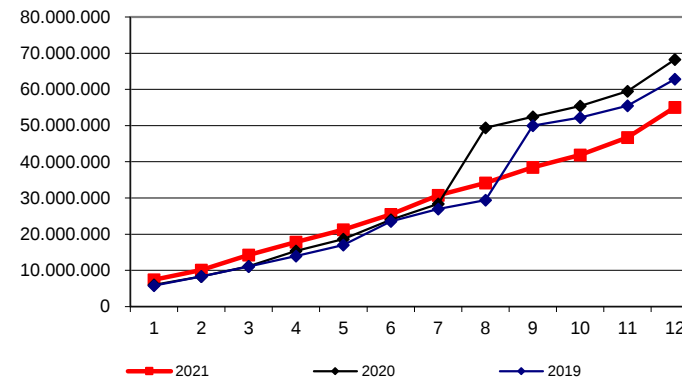
Erträge														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	20.127.700	1.523.449	969.161	2.227.617	1.671.866	2.290.723	3.237.838	2.120.980	1.459.411	2.214.522	1.016.047	2.300.897	6.236.538	27.269.049
ordentlich (KGr.30-37)	20.041.400	1.271.068	773.840	1.594.325	1.119.644	1.652.109	2.625.143	1.536.000	997.862	1.743.676	765.457	2.120.255	5.470.733	21.670.109
außerordentlich (KGr.50-59)	0	252.381	195.321	633.292	552.222	638.614	613.430	584.981	461.549	470.846	133.130	180.642	273.853	4.990.261
ILV-Erträge (KGr.38)	86.300	0	0	0	0	0	-735	0	0	0	117.461	0	491.952	608.678
2020	19.957.800	1.291.351	872.550	712.129	1.571.532	1.784.299	1.700.508	1.289.467	1.235.076	2.285.896	2.961.488	1.919.502	3.767.217	21.391.013
2019	17.830.400	2.148.573	973.666	1.360.836	1.617.892	992.759	1.347.815	2.099.183	1.469.356	1.869.796	1.144.320	941.137	5.148.927	21.114.261

Aufwendungen														
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis
2021	51.905.100	7.426.241	2.667.753	4.203.459	3.564.854	3.391.134	4.203.312	5.285.722	3.413.429	4.354.769	3.385.424	4.813.448	8.327.775	55.037.321
Personal (KGr.40-41)	18.294.000	1.300.696	1.211.864	1.188.276	1.231.163	1.244.164	1.252.248	2.622.278	1.217.621	1.266.954	1.205.618	1.983.307	2.910.989	18.635.178
Sachaufwand (KGr.42)	7.585.600	1.051.045	422.115	450.759	512.851	425.023	275.394	331.202	403.824	415.376	421.812	569.924	749.628	6.028.953
Transferaufwand (KGr.43)	2.990.300	1.833.003	299	4.579	35.051	2.810	178.248	177.736	96.949	167.115	41.818	58.470	637.961	3.234.038
sonstige (KGr.44)	21.103.700	3.049.726	793.821	2.000.147	1.281.008	1.359.493	1.664.599	1.592.302	1.296.740	2.141.811	1.505.896	2.072.822	1.779.452	20.537.817
Abschreibungen, Zinsen (KGr.45-47)	1.820.500	14.323	11.598	30.646	28.818	13.558	26.044	11.354	11.770	24.700	13.658	14.324	1.780.916	1.981.708
ILV-Aufwand (KGr.48)	111.000	0	0	0	0	0	-735	0	0	0	131.729	0	210.833	341.827
außerordentlich (KGr.50-59)	0	177.448	228.056	529.052	475.963	346.087	807.513	550.850	386.526	338.814	64.893	114.602	257.996	4.277.800
2020	68.615.600	6.007.507	2.282.294	2.845.284	4.210.562	3.315.880	5.297.970	4.445.022	20.964.375	3.102.446	2.904.397	4.152.217	8.697.407	68.225.360
2019	62.464.200	5.805.164	2.545.614	2.709.147	2.878.999	3.062.250	6.571.409	3.365.211	2.443.755	20.606.941	2.231.716	3.255.920	7.327.788	62.803.914

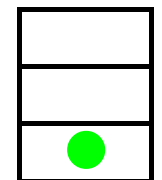
Entwicklung Erträge



Entwicklung Aufwendungen



Prognose
Produktbudget:



-31.777.400
-27.768.272
-4.009.128

Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2021; Stand: 31.12.2021

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung

Dezernat I (Zentrale Verwaltung, Ordnung, Recht):

Dezernatsleitung I:	-292.600	-134.131	158.469	😊	
----------------------------	-----------------	-----------------	----------------	---	--

Budget "EDV"	-3.258.100	-2.509.877	748.223	😊	PC'S	1.250	1.388	Minimaister Anteil Aufrechterhaltung eines betriebsbereiten EDV-Netzes	Prozent	97	97	100%	
---------------------	-------------------	-------------------	----------------	---	------	-------	-------	--	---------	----	----	------	--

11121	Organisationsbetreuung	-148.400	-153.897	-5.497		Organisationsberatung	60	66						
11122	Personalwirtschaft	-1.040.300	-810.116	230.184	😊	MitarbeiterInnen	1.092	1.123						
11123	Ausbildung	-1.237.500	-1.103.252	134.248	😊	Ausbildungsmonate	540	581	Abschlüsse ohne Wiederholungsprüfung	Prozent	85	92	108%	😊
11161	Kommunikationsdienste	-791.000	-817.883	-26.883	👉	Postausgänge	540.000	513.617						
11162	Fahrdienst	-105.400	-117.585	-12.185		Km	92.000	82.133						
11163	Service	-535.000	-415.218	119.782	😊	Beratungen	1.200	804						
11164	Beschaffungswesen	-279.400	-489.301	-209.901	👉									
11165	Druckerzeugnisse	-230.400	-195.669	34.731	😊									
Budget "Personal und Service":		-4.367.400	-4.102.921	264.479	😊									

11130	Finanzwirtschaft	-915.600	-851.138	64.462	😊	Arbeitsstunden	1.600	2.517						
11131	Controlling	-198.300	-272.301	-74.001	👉				Erstellte Produktberichte für Kreisausschuss- und Fachausschusssitzungen	Anzahl	22	22	100%	
11150	Kommunalaufsicht	-167.200	-94.793	72.407	😊	Arbeitsstunden	1.600	1.040	Anteil der fristgerecht getroffenen kommunalaufsichtlichen Entscheidungen	Prozent	100	100	100%	
12101	Wahlen	-176.300	-233.836	-57.536	👉	Arbeitsstunden	400	2.090						
57110	Wirtschaftsförderung	-1.215.900	-1.210.100	5.800										
Budget Fachdienst "Finanzen":		-2.673.300	-2.662.169	11.131										

Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2021; Stand: 31.12.2021

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
11132	Zahlungsvorgänge	-487.000	-476.296	10.704		Buchungen	1.900.000	1.859.423	Anteil der Termingerechten Auszahlungen	Prozent	100	100	100%	
11133	Vollstreckung	-624.200	-690.932	-66.732	👎	Zahlungseingänge in €	1.690.000	1.864.761	Anteil der Vollstreckungsläufe spätestens 6 Wochen nach der Mahnung	Prozent	100	100	100%	
Budget "Kreiskasse":		-1.111.200	-1.167.227	-56.027	👎									

Budget "Recht":	-511.000	-507.978	3.022		Fallbezogene Bearbeitungsstunden	1.400	4.623							
------------------------	-----------------	-----------------	--------------	--	----------------------------------	-------	-------	--	--	--	--	--	--	--

12210	Ordnungswidrigkeiten	316.200	104.266	-211.934	👎	Buß-/Verwargeld-verfahren	5.600	5.619	Anteil der innerhalb von 3 Monaten abgeschlossenen Ordnungswidrigkeitenverfahren	Prozent	90	90	100%	
12211	Gewerbeüberwachung	-99.500	-146.228	-46.728	👎	Verfahren	48	36	Anteil der innerhalb eines Monats erteilten gewerblichen Erlaubnisse	Prozent	95	95	100%	
12212	Ordnungsangelegenheiten	-440.500	-560.604	-120.104	👎	Jagdscheinerteilungen	550	317	Anteil der erfolgreichen Rechtsbehelfe	Prozent<	5	5	100%	
12230	Ausländerwesen	-559.200	-521.882	37.318	😊	Einbürgerungsanträge	180	395	Anteil der innerhalb von 4 Monaten getroffenen Entscheidungen	Prozent	90	95	106%	😊
12240	Standesamtsaufsicht	-46.100	-63.303	-17.203		Arbeitsstunden	200	76						
12610	Brandschutzmaßnahmen	-1.505.400	-1.215.140	290.260	😊	Stellungnahmen	600	343						
12710	Rettungsdienst	-15.700	-196.955	-181.255	👎	Einsätze	19.800	20.465	Erstes Rettungsmittel innerhalb von 15 Minuten von der Einsatzentscheidung bis zum Eintreffen	Prozent	95	95	100%	
12810	Katastrophenschutz	-447.400	-29.281	418.119	😊									
31550	Soziale Einrichtungen für Ausländer und Aussiedler	0	0	0										
Budget "Ordnungswesen":		-2.797.600	-2.629.128	168.472	😊									

12213	Führerscheingelegenheiten	-257.500	-192.256	65.244	😊	Führerscheinerteilungen	3.480	3.460						
12214	Zulassungsangelegenheiten	1.628.700	2.219.472	590.772	😊	Zulass.,Stillleg.,Umschreib.,	178.000	164.983	durchschnittliche Wartezeit	Minuten	10	5	200%	😊
12215	Gewerblicher Kraftverkehr	-75.600	-140.797	-65.197	👎	Entscheidungen	170	237						
12216	Verkehrsbehördliche Anordnungen	-28.300	-54.203	-25.903	👎	Entscheidungen	885	669						
12217	Verkehrsüberwachung	1.049.700	780.661	-269.039	👎	Buß-/Verwargeldverfahren	40.255	55.784	Verringerung von Verkehrsunfällen wegen überhöhter Geschwindigkeit gegenüber dem Vorjahr	Prozent	5	4	70%	👎
Budget "Straßenverkehr":		2.317.000	2.612.877	295.877	😊									

Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2021; Stand: 31.12.2021

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
11167	Altersteilzeit	0	40.527	40.527	😊									
Budget "Altersteilzeit":		<u>0</u>	<u>40.527</u>	<u>40.527</u>	😊									

Budget Dezernat I	<u>-31.777.400</u>	<u>-27.768.272</u>	<u>4.009.128</u>	😊										
--------------------------	--------------------	--------------------	------------------	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Informationsvorlage	Vorlagennummer: 2022/073
Federführend: Fachdienst Finanzen	Status: öffentlich
	Datum: 05.05.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz (Kenntnisnahme)	30.05.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Produktbericht Jahresabschluss 2021 für das Budget "Landrat und Stabsstellen"

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Für das Haushaltsjahr 2021 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen.

Im Gesamthaushalt 2021 wurde ein jahresbezogener Überschuss von 3.003.700 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 10.456.781 €, so dass ein positives Jahresergebnis von 13.460.481 € zu verzeichnen ist.

Im Teilhaushalt/Budget 5 für den "Landrat und Stabsstellen" ist eine Budgetverbesserung von 669.356 € zu verzeichnen.

Im Budget 50 "Landrat" ist aufgrund geringerer Pensionsrückstellungen und Versorgungsbeiträgen eine Budgetunterschreitung von 52.975 € eingetreten.

Das Budget 51 "Kreientwicklung und Öffentlichkeitsarbeit" schließt mit einer Verbesserung in Höhe von 427.429 € ab. Insbesondere die eingeplanten Kosten für die externe Begleitung des Digitalisierungsprozesses in Höhe von 230.000 € wurden nicht benötigt. Der Zuschuss an den Regionalverband Braunschweig für den ÖPNV ist um ca. 200.000 € geringer ausge-

fallen als geplant.

Die Zielsetzung bei der fristgerechten Beantwortung von Anfragen der Kreistagsfraktionen wurde übertroffen.

Das Budget 52 "Rechnungsprüfungsamt" verbessert sich gegenüber der Planung um 104.473 €, weil die Personalkosten aufgrund nicht besetzter Stellenanteile und geringeren Pensions- und Beihilferückstellungen unter dem Planansatz lagen.

Die Ziele zur Erstellung der Prüfungsberichte wurden erreicht.

Im Budget 53 "Personalrat" gibt es durch Auflösung von Rückstellungen für Urlaub bzw. Überstunden und geringeren Versorgungsbeiträgen eine Budgetverbesserung in Höhe von 33.055 €.

Im Budget 54 "Gleichstellungsbeauftragte" sind geringere Sachkosten für die Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten und die Geschäftsaufwendungen für den Präventionsrat entstanden. Die Budgetverbesserung beträgt 38.519 €.

Im Budget 57 "Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe" bleibt das Budget um 12.904 € unter dem Planansatz. Insbesondere die Sachmittel für ehrenamtliche Tätigkeiten wurden nicht ausgeschöpft.

Ziele / Wirkungen:

entfällt

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

entfällt

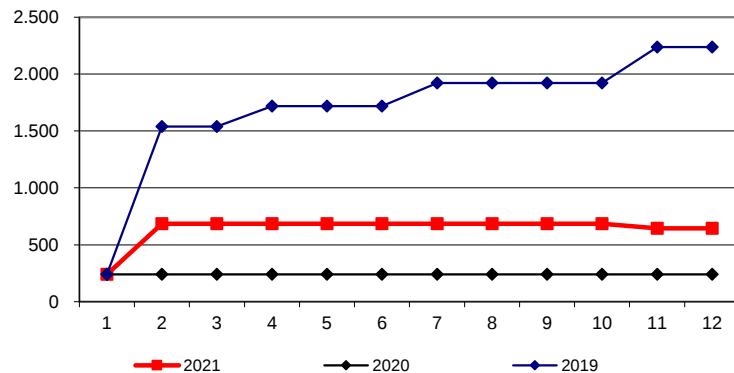
Anlagen

- Produktbericht einzeln
- Produktbericht gesamt

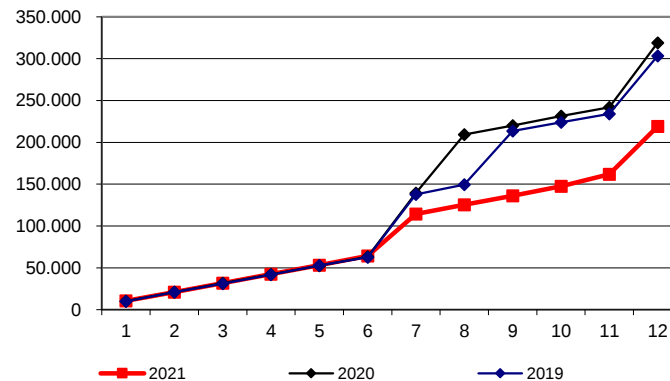
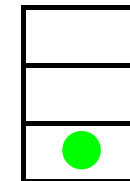
Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	800	240	445	0	0	0	0	0	0	0	0	-40	0	645	645
ordentlich	800	240	445	0	0	0	0	0	0	0	0	-40	0	645	645
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	1.400	240	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	240	
2019	800	240	1.300	0	178	0	0	205	0	0	0	315	0	2.238	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	272.100	10.529	10.613	10.698	10.720	10.725	10.888	50.141	11.028	10.795	11.400	14.180	57.254	218.970	218.970
Personal	249.100	10.346	10.476	10.551	10.551	10.551	10.551	49.969	10.551	10.551	10.551	10.794	56.740	212.185	212.185
Sachaufwand	6.800	0	0	0	0	0	15	0	417	0	0	0	13	445	445
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige	13.300	183	137	147	169	173	322	173	60	243	848	3.385	373	6.212	6.212
Abschreibungen, Zinsen	2.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	128	128	128
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	289.600	10.250	10.747	10.578	10.456	10.505	10.856	76.128	69.905	10.632	11.253	10.462	77.254	319.027	
2019	280.400	9.924	11.007	10.219	10.685	11.050	9.856	75.089	11.707	64.023	10.356	10.189	69.220	303.325	

Entwicklung Erträge



Entwicklung Aufwendungen

Prognose
Produktbudget:-271.300
-218.325
-52.975

Erläuterung/Prognose:

Budget

Kreisentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit

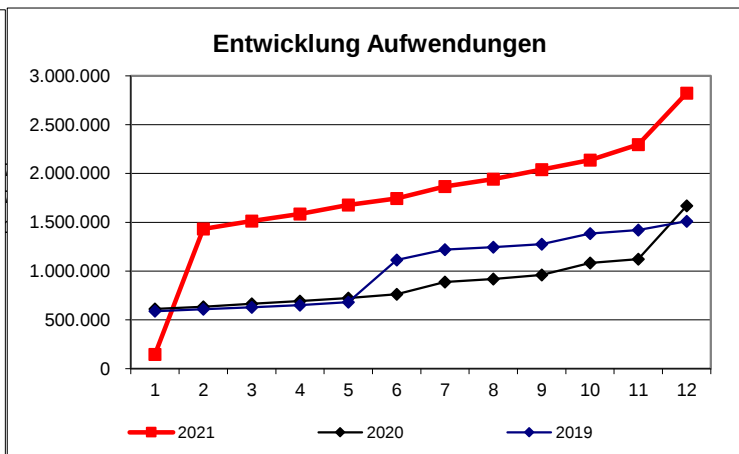
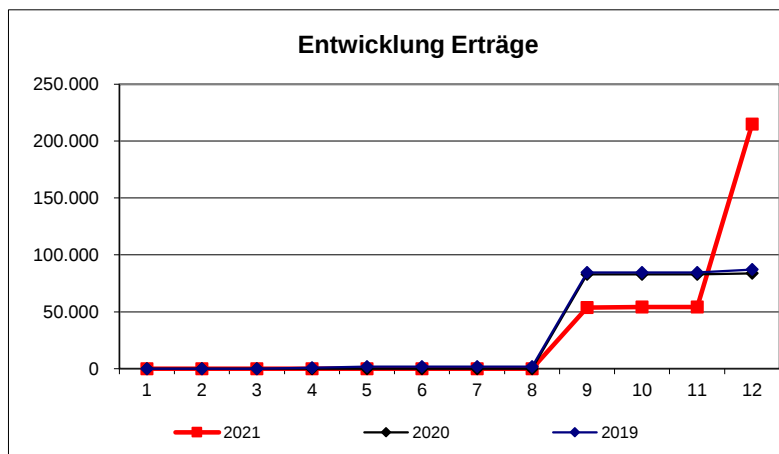
Stand Ende:

Dezember 2021

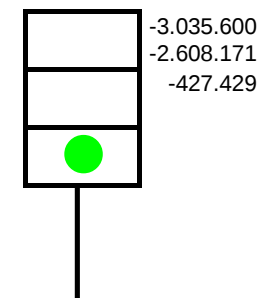
Verantwortlich: Herr Friehe

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	142.300	0	0	0	0	0	0	0	0	53.710	419	160	160.689	214.978	214.978
ordentlich	140.700	0	0	0	0	0	0	0	0	53.710	0	160	160.689	214.559	214.559
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	1.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	419	0	0	419	419
2020	3.500	0	0	0	0	0	0	0	0	82.800	0	0	959	83.759	
2019	3.500	0	0	0	902	873	0	0	0	82.800	0	0	2.517	87.091	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	3.177.900	145.996	1.285.936	80.273	74.070	89.658	69.410	122.731	73.818	96.700	97.987	158.466	528.103	2.823.148	2.823.148
Personal	970.700	50.708	48.958	57.727	56.504	55.509	54.620	99.188	55.479	76.894	70.885	101.332	182.208	910.012	910.012
Sachaufwand	94.900	5.095	1.462	1.621	0	0	1.706	1.805	0	2.067	6.443	6.932	5.497	32.627	32.627
Transferaufwand	1.420.000	0	1.215.268	0	0	0	0	0	715	0	0	11.173	0	1.227.156	1.227.156
sonstige	606.500	90.193	20.249	20.925	17.566	34.149	13.084	21.739	17.623	17.739	20.659	39.028	32.619	345.574	345.574
Abschreibungen, Zinsen	85.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	307.779	307.779	307.779
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	1.437.600	611.917	23.515	29.673	27.649	31.176	39.296	124.818	30.293	41.499	123.653	40.019	544.519	1.668.026	
2019	1.480.400	588.514	21.649	19.556	21.966	28.975	433.356	104.928	24.722	32.636	107.657	35.542	91.204	1.510.703	



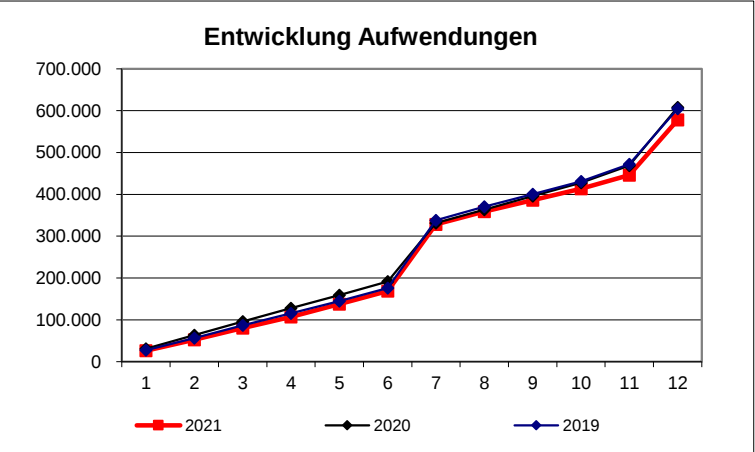
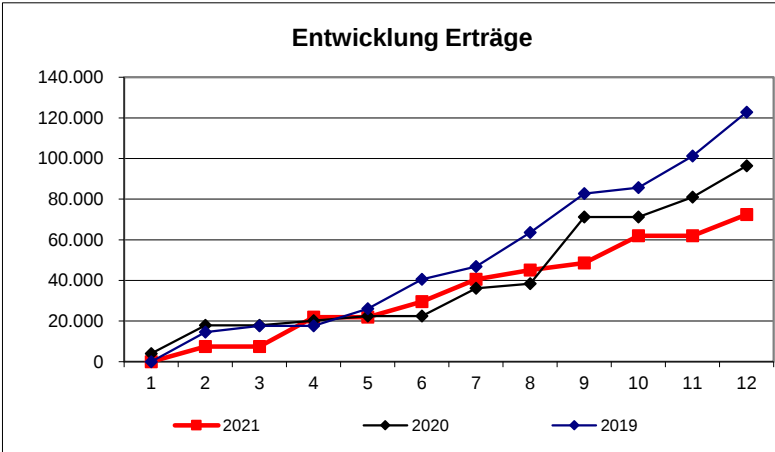
Prognose
Produktbudget:



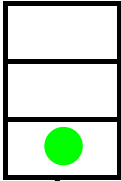
Erläuterung/Prognose:

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	93.100	0	7.488	0	14.400	0	7.704	10.944	4.608	3.456	13.392	0	10.452	72.444	72.444
ordentlich	85.000	0	7.488	0	14.400	0	7.704	10.944	4.608	3.456	1.728	0	10.452	60.780	60.780
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	8.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11.664	0	0	11.664	11.664
2020	103.300	4.032	13.824	0	2.304	2.304	0	13.680	2.304	32.747	0	9.792	15.418	96.405	
2019	108.300	0	14.560	3.120	0	8.320	14.571	6.305	16.704	19.144	2.880	15.552	21.667	122.823	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	702.900	26.220	26.368	27.818	26.546	30.650	31.108	159.331	30.920	27.252	26.969	32.978	131.612	577.771	577.771
Personal	680.100	25.735	26.348	27.177	26.156	30.630	30.939	157.363	30.418	26.787	26.791	32.249	130.736	571.329	571.329
Sachaufwand	18.900	464	0	642	0	0	82	1.860	299	415	35	600	714	5.111	5.111
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige	3.900	20	20	0	389	20	86	108	203	50	142	129	162	1.330	1.330
Abschreibungen, Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	689.200	30.992	32.514	32.359	31.718	31.718	32.026	139.977	31.989	32.575	32.208	40.454	139.541	608.070	
2019	673.100	27.411	28.575	30.585	28.996	29.124	31.135	161.923	32.451	29.990	31.034	40.524	132.889	604.637	



Prognose
Produktbudget:



-609.800
-505.327
-104.473

Erläuterung/Prognose:

Produkt:

11166000

Personalrat

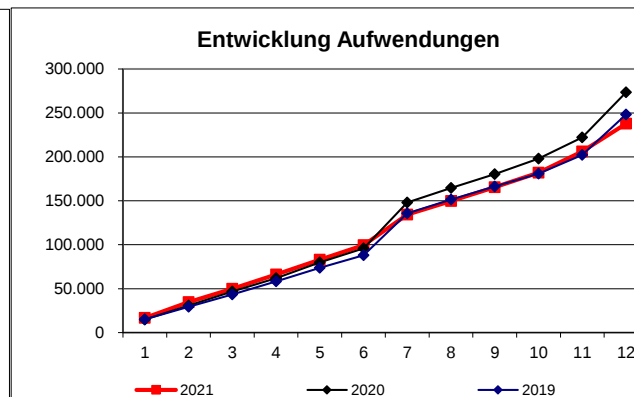
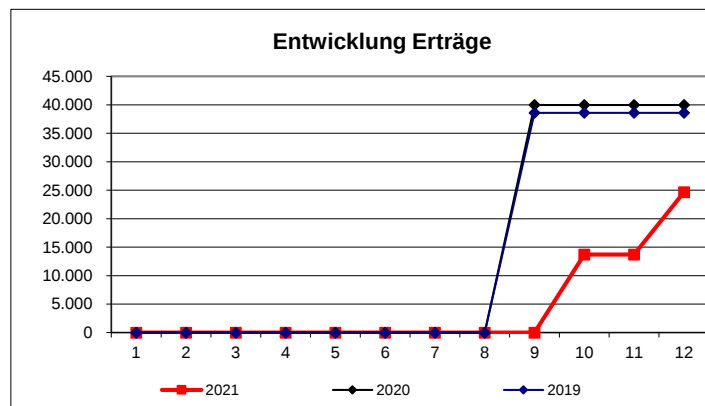
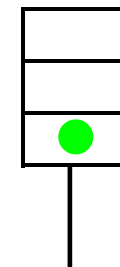
Verantwortlich: Herr Stuhr

Stand Ende:

Dezember 2021

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	16.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.705	0	10.949	24.654	24.654
ordentlich	14.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12.105	0	10.949	23.054	23.054
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	1.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.600	0	0	1.600	1.600
2020	40.500	0	0	0	0	0	0	0	0	39.968	0	0	0	39.968	
2019	40.500	0	0	0	0	0	0	0	0	38.588	0	0	0	38.588	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	262.400	16.678	18.108	15.139	16.235	16.747	16.642	34.677	15.516	15.595	16.686	24.185	31.492	237.699	237.699
Personal	248.600	16.011	18.070	12.772	15.959	16.697	16.594	34.403	15.428	15.388	16.490	22.909	31.294	232.015	232.015
Sachaufwand	8.300	70	10	2.158	0	0	20	80	60	10	10	1.193	6	3.616	3.616
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige	5.500	597	28	208	276	50	28	195	28	197	185	83	192	2.068	2.068
Abschreibungen, Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	236.700	14.914	15.946	15.826	15.111	18.107	16.017	52.022	16.771	15.609	17.567	24.128	51.336	273.353	
2019	227.900	15.104	14.215	13.969	14.869	15.416	14.573	47.651	15.557	15.016	14.594	21.222	46.019	248.205	

Prognose
Produktbudget:

-246.100
-213.045
-33.055

Zielkennzahlen

Leistungsumfang:

Erläuterung/Prognose:

Budget

Gleichstellungsbeauftragte

Verantwortlich: Frau Tödter

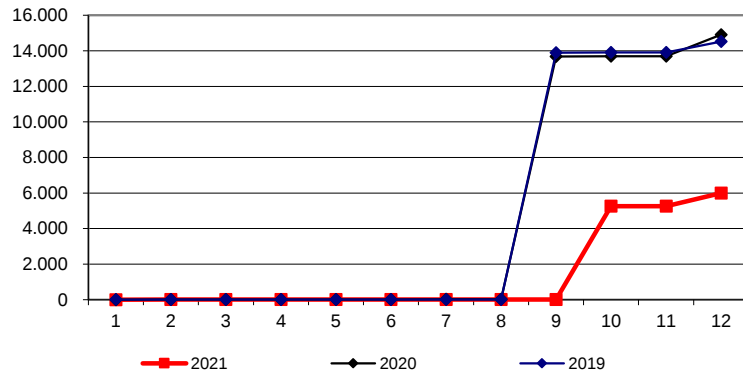
Stand Ende:

Dezember 2021

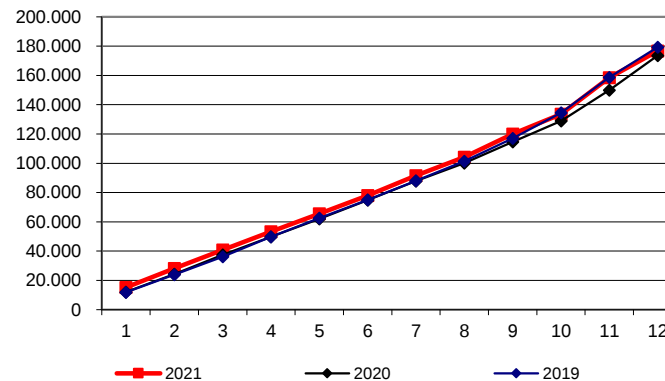
Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	4.100	0	3	3	0	0	3	3	0	0	5.251	0	733	5.996	5.996
ordentlich	3.700	0	3	3	0	0	3	3	0	0	4.666	0	733	5.411	5.411
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	585	0	0	585	585
2020	8.800	0	3	5	5	2	3	4	3	13.662	3	4	1.216	14.908	
2019	8.800	3	1	2	2	0	2	2	4	13.883	4	3	613	14.518	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	213.300	15.195	12.930	12.739	12.339	12.379	12.331	13.713	12.498	15.849	13.556	24.961	18.185	176.676	176.676
Personal	173.300	12.166	12.166	12.166	12.331	12.331	12.331	12.817	12.331	12.331	12.337	20.649	15.584	159.542	159.542
Sachaufwand	23.600	2.975	575	204	0	0	0	0	120	915	1.028	4.068	1.234	11.121	11.121
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige	16.400	54	189	369	8	48	0	896	47	2.603	190	244	273	4.921	4.921
Abschreibungen, Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.093	1.093	1.093
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	200.300	12.073	12.217	13.179	12.224	12.324	12.742	13.163	12.151	14.530	14.374	20.998	23.604	173.579	
2019	200.900	11.864	12.051	12.297	13.577	12.816	12.341	13.154	13.346	15.606	17.489	24.073	20.701	179.316	

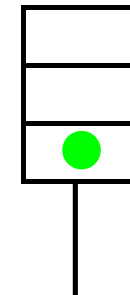
Entwicklung Erträge



Entwicklung Aufwendungen



Prognose
Produktbudget:



-209.200
-170.681
-38.519

Erläuterung/Prognose:

Produkt:

11152000

Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe

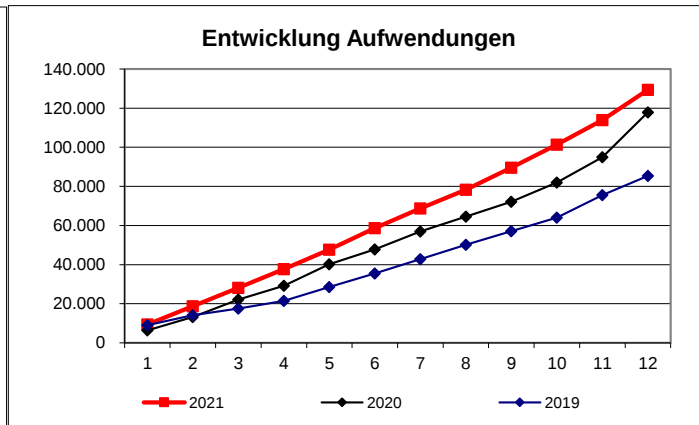
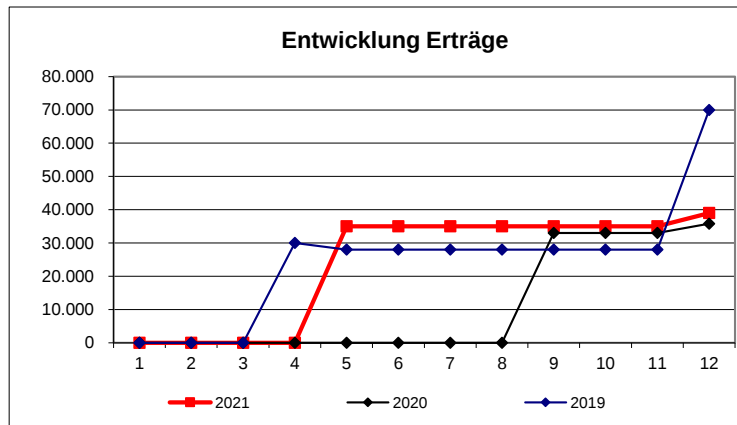
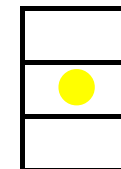
Stand Ende:

Dezember 2021

Verantwortlich: Frau Öztürk

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	40.000	0	0	0	0	35.000	36	0	0	0	0	0	3.955	38.991	38.991
ordentlich	40.000	0	0	0	0	35.000	36	0	0	0	0	0	3.955	38.991	38.991
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	56.000	0	0	0	0	0	0	0	0	32.995	0	0	2.816	35.811	
2019	56.000	0	0	0	30.000	-1.997	0	0	0	0	0	0	41.983	69.986	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	143.300	9.391	9.380	9.399	9.537	9.974	11.037	10.075	9.548	11.169	11.834	12.537	15.505	129.387	129.387
Personal	116.700	9.380	9.380	9.380	9.527	9.577	9.527	10.014	9.527	9.527	9.527	12.526	8.896	116.790	116.790
Sachaufwand	13.100	0	0	0	0	0	1.500	0	0	1.271	2.297	0	6.461	11.529	11.529
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige	13.500	11	0	19	10	397	10	61	21	370	10	11	10	930	930
Abschreibungen, Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	138	138	138
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	156.900	6.371	6.871	8.874	7.049	11.079	7.594	9.119	7.580	7.570	9.863	12.950	22.995	117.914	
2019	188.100	9.049	5.062	3.418	3.991	6.994	6.932	7.426	7.256	7.013	6.908	11.457	9.855	85.363	

Prognose
Produktbudget:

-103.300
-90.396
-12.904

Zielkennzahlen

Leistungsumfang:

Erläuterung/Prognose:

Budget

Landrat und Stabstellen

Stand Ende:

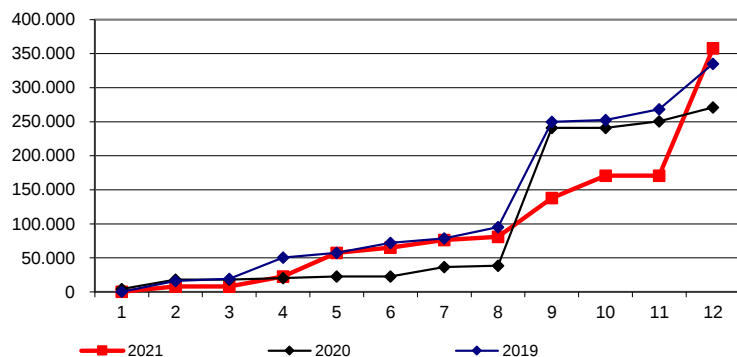
Dezember 2021

Verantwortlich: Herr Heiß

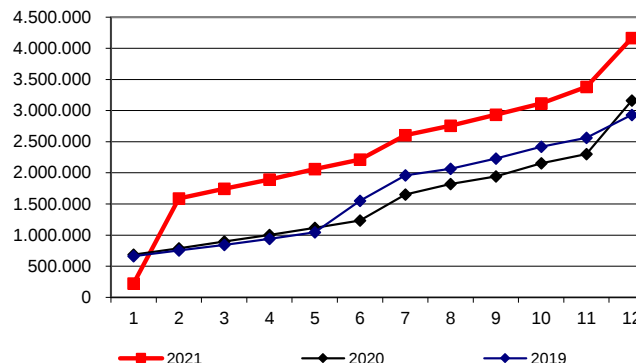
Erträge															Prognose
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	
2021	296.600	240	7.936	3	14.400	35.000	7.743	10.947	4.608	57.166	32.767	120	186.778	357.707,38	357.707
ordentlich	284.900	240	7.936	3	14.400	35.000	7.743	10.947	4.608	57.166	18.499	120	186.778	343.439,38	343.439
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0
ILV-Erträge	11.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.268	0	0	14.268,00	14.268
2020	213.500	4.272	13.827	5	2.309	2.306	3	13.684	2.307	202.172	3	9.796	20.409	271.092	
2019	217.900	243	15.861	3.122	31.082	7.197	14.573	6.512	16.708	154.415	2.884	15.870	66.779	335.244	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	4.771.900	224.009	1.363.335	156.066	149.447	170.133	151.417	390.669	153.327	177.358	178.432	267.307	782.151	4.163.651,04	4.163.651,04
Personal	2.438.500	124.347	125.398	129.774	131.029	135.295	134.563	363.752	133.735	151.478	146.583	200.460	425.459	2.201.873,38	2.201.873,38
Sachaufwand	165.600	8.604	2.047	4.625	0	0	3.323	3.745	896	4.678	9.813	12.793	13.926	64.449,16	64.449,16
Transferaufwand	1.420.000	0	1.215.268	0	0	0	0	0	715	0	0	11.173	0	1.227.156,34	1.227.156,34
sonstige	659.100	91.058	20.622	21.668	18.418	34.838	13.530	23.172	17.981	21.202	22.036	42.880	33.629	361.034,43	361.034,43
Abschreibungen, Zinsen	88.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	309.138	309.137,73	309.138,00
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
2020	3.010.300	686.517	101.810	110.490	104.207	114.908	118.531	415.225	168.689	122.416	208.918	149.011	859.248	3.159.970	
2019	3.050.800	661.865	92.559	90.045	94.084	104.375	508.192	410.171	105.039	164.284	188.038	143.007	369.889	2.931.548	

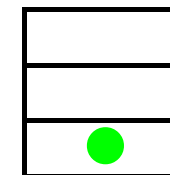
Entwicklung Erträge



Entwicklung Aufwendungen



Prognose
Produktbudget:



-4.475.300
-3.805.944
-669.356

Erläuterung/Prognose:

Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2021; Stand: 31.12.2021

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
Budget "Landrat":														
11111	Verwaltungsführung (Landrat)	-271.300	-218.325	52.975	😊									
11112	Verfügun gsmittel	0	0	0										
Budget "Landrat":		-271.300	-218.325	52.975										
11110	Politische Steuerung/Kreistagsbüro	-394.000	-355.576	38.424	😊				Anteil der fristgerecht beantworteten Anfragen der Kreistagsfraktionen	Prozent	90	98	109%	😊
11116	Landratsbüro	-66.200	-65.322	878										
11128	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-286.700	-251.245	35.455	😊									
11151	Kreisentwicklung	-844.700	-696.103	148.597	😊									
12102	Zensus 2021	-24.000	-12.452	11.548										
54701	ÖPNV	-1.420.000	-1.227.471	192.529	😊									
Budget "Kreisentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit":		-3.035.600	-2.608.171	427.429	😊									
11141	Prüfdienst intern	-433.400	-376.205	57.195	😊	Prüfungsberichte	2	2	Anteil der bis 6 Monate nach Rechnungsabschluss erstellten Prüfungsberichte	Prozent	100	100	100%	
11142	Prüfdienst extern	-176.400	-129.122	47.278	😊	Prüfungsberichte	12	10	Anteil der bis 6 Monate nach Rechnungsabschluss erstellten Prüfungsberichte	Prozent	100	100	100%	
Budget "Rechnungsprüfungsamt":		-609.800	-505.327	104.473	😊									
11166	Personalrat	-246.100	-213.045	33.055	😊									
Budget "Personalrat":		-246.100	-213.045	33.055	😊									
11126	Gleichstellungsarbeit intern	-120.900	-107.734	13.166		Fälle	200	200						
11127	Gleichstellungsarbeit extern	-88.300	-62.946	25.354	😊	Fälle	208	170						
Budget "Gleichstellungsbeauftragte":		-209.200	-170.681	38.519										
11152	Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe	-103.300	-90.396	12.904										
Budget "Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe":		-103.300	-90.396	12.904										
Budget "Landrat"		-4.475.300	-3.805.944	669.356	😊									



Informationsvorlage	Vorlagennummer: 2022/074
Federführend: Fachdienst Finanzen	Status: öffentlich
	Datum: 05.05.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz (Kenntnisnahme)	30.05.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Produktbericht Jahresabschluss 2021 für das Budget "Allgemeine Finanzierungsmittel"

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Für das Haushaltsjahr 2021 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen.

Im Gesamthaushalt 2021 wurde ein jahresbezogener Überschuss von 3.003.700 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 10.456.781 €, so dass ein positives Jahresergebnis von 13.460.481 € zu verzeichnen ist.

Der Teilhaushalt/Budget 8 **„Allgemeine Finanzierungsmittel“** schließt mit einem Überschuss von 64.341 € ab.

Im **Produkt 41101 „Krankenhaus“** sind die Abschreibungen für geleistete Investitionszuwendungen etwas höher ausgefallen, so dass ein Defizit von 160.698 € ange-

fallen ist. Es handelt sich hierbei um die Abschreibungen, die sich aus Zahlung der Krankenhausumlage an das Land Niedersachsen ergeben.

Im **Produkt 61110 „Allgemeine Finanzierungsmittel“** ergibt sich eine geringfügige Budgetüberschreitung von 27.501 €, die angesichts des Volumens von ca. 135 Mio. € in diesem Produkt unerheblich ist. In diesem Produkt werden unter anderem die Schlüsselzuweisungen und die Kreisumlage abgebildet.

Im **Produkt 61210 „Sonstige allg. Finanzwirtschaft“** ist u. a. aufgrund geringerer Zinsaufwendungen ein Überschuss von 252.539 € zu verzeichnen.

Ziele / Wirkungen:

entfällt

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

entfällt

Anlagen

- Produktbericht einzeln
- Produktbericht gesamt

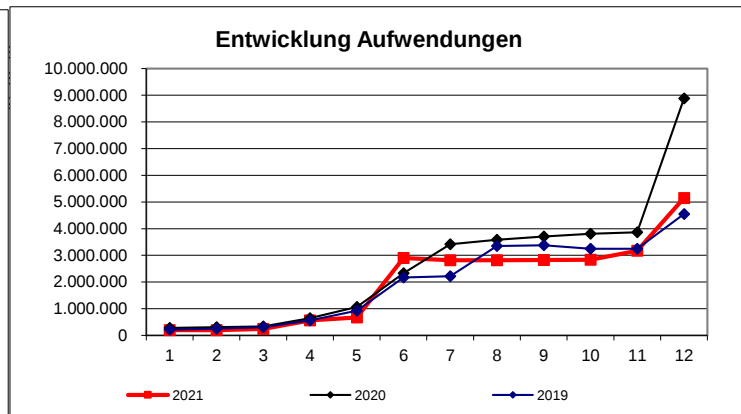
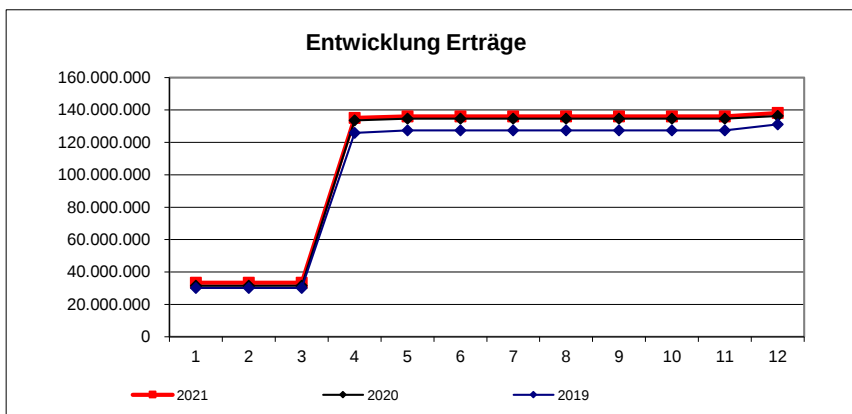
Budget

Finanzierungsmittel
Verantwortlich: Herr Scharenberg

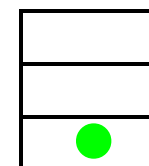
Stand Ende: **Dezember 2021**

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	138.009.900	33.365.008	1.414	56	101.772.026	869.505	34	34	34	5.994	34	34	2.120.293	138.134.463	138.134.463
ordentlich	137.996.900	33.365.008	1.414	56	101.772.026	869.505	34	34	34	5.994	34	34	2.120.293	138.134.463	138.134.463
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	13.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	137.639.300	31.468.958	0	41.038	101.991.344	1.208.862	0	0	3.198	47	0	0	1.575.179	136.288.625	
2019	131.363.300	30.146.534	121	194	95.743.392	1.449.150	26.664	0	22.931	17.459	10.285	0	3.704.027	131.120.757	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Prognose
2021	5.089.800	197.764	950	39.240	318.251	119.229	2.221.753	-84.931	6.492	7.032	5.687	341.697	1.976.857	5.150.023	5.150.023
Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachaufwand	20.500	0	0	4.474	0	0	4.474	1.491	2.556	0	0	0	0	12.995	12.995
Transferaufwand	1.237.900	72.260	0	0	218.100	0	1.036.652	0	0	0	0	0	0	1.327.012	1.327.012
sonstige	692.700	134.404	-24.742	8.093	106.409	15.806	19.997	-85.206	635	-1.114	6.978	340.824	48.620	570.705	570.705
Abschreibungen, Zinsen	3.138.700	-8.900	25.693	26.673	-6.259	103.424	1.160.631	-1.216	3.301	8.147	-1.292	873	1.928.236	3.239.311	3.239.311
ILV-Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	5.237.700	279.759	24.437	32.418	310.435	423.640	1.255.225	1.089.238	165.228	124.200	102.465	55.930	5.016.779	8.879.755	
2019	5.422.000	212.169	42.623	51.421	254.270	363.636	1.243.291	48.022	1.134.645	24.662	-131.221	2.228	1.303.891	4.549.637	



**Prognose
Produktbudget:**



132.920.100
132.984.441
-64.341

Zielkennzahlen

Leistungsumfang:

Erläuterung/Prognose:

Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2021; Stand: 31.12.2021

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
24401	Kreisschulbaukasse	0	0	0										
24401	Beiträge zur Kreisschulbaukasse	0	0	0										
41101	Krankenhaus	-422.600	-583.298	-160.698	👇									
61110	Allgemeine Finanzierungsmittel	134.937.800	134.910.299	-27.501	👇									
61210	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	-1.595.100	-1.342.561	252.539	😊									
Allgemeine Finanzierungsmittel		132.920.100	132.984.441	64.341	😊									